

RECHTOBLER

Gemeindeblatt

August 2018

Behördenorganisation ab nächster Amtsperiode (Juni 2019)

Auf Anregung der politischen Organisationen (runder Tisch) wurde eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche mit Hilfe von externer Moderation insbesondere die Zahl der Gemeinderäte (aktuell 7) und das Pensum des Gemeindepräsidenten (aktuell 50%) prüfen sollte. Der Zeitpunkt zu dieser Prüfung ist richtig, weil der Gemeindepräsident per Ende Amtszeit (Ende Mai 2019) seinen Rücktritt bekannt gegeben hat und voraussichtlich auch zwei weitere Gemeinderäte auf diesen Termin hin zurücktreten werden.

In der Arbeitsgruppe hat sich eine Mehrheit für das Modell «5 Gemeinderäte, Pensum Gemeindepräsident 80%» ausgesprochen. Der Gemeinderat wünschte vor seinem Entscheid weitere Stimmen zu hören, weshalb er zu einer Volksdiskussion aufrief. Hier waren die Stimmen eher ausgeglichen, weshalb der Gemeinderat seine Beschlüsse eigenständig fassen musste.

Volksdiskussion

Die Frist für die Volksdiskussion über die Behördenorganisation ist Ende Mai abgelaufen. Insgesamt gingen 9 Eingaben ein. Auch wenn die Aussagen nicht immer ganz klar sind, wurde versucht, diese zusammenzufassen:

Zur Anzahl Gemeinderäte:

GR 5 Personen: 4; GR 7 Personen: 3; Später entscheiden: 1; keine Aussage zu GR: 1

Zum Pensum Gemeindepräsidium:

GP 50%: 4; GP 30%: 1; GP 80%: 3; keine Aussage zu GP: 1

Gemeinderatsbeschluss

In der Diskussion hat der Gemeinderat nicht nur das Resultat der Volksdiskussion betrachtet, sondern auch nochmals die Erwägungen und Gedanken der Arbeits-

gruppe miteinbezogen. Insbesondere die Vorarbeiten der Arbeitsgruppe mit den Vor- und Nachteilen. Die ausführliche Beschreibung der verschiedenen Varianten haben dem Gemeinderat sehr gedient, weshalb die aufwändige Arbeit der Arbeitsgruppe nochmals ausdrücklich gewürdigt wird.

Zur Anzahl Gemeinderäte

Es wird vom Gemeinderat bezweifelt, dass bei einer Reduktion die Suche von neuen Ratsmitgliedern einfacher wird, da die Arbeit für einzelne Ratspersonen dann grösser wird. Zwar könnten gewisse Tätigkeiten an die Verwaltung abgegeben werden, ein grosser Teil der repräsentativen Aufgaben und Teilnahme an Sitzungen mit entsprechender Vor- und Nachbearbeitung von regionalen und kommunalen Gremien bleibt jedoch bei den Ratsmitgliedern selber und kann nicht delegiert werden. Auch ein Verschieben dieser Tätigkeiten auf das Gemeindepräsidium wird als nicht zielführend betrachtet.

Beschluss: Die Anzahl Gemeinderäte soll bei Sieben belassen werden.

Zum Pensum Gemeindepräsidium

Ein vollamtliches Gemeindepräsidium wird von einigen Gemeinderäten als zu gross und mit zu hoher finanzieller Belastung betrachtet. Zudem wurden verschiedene Möglichkeiten diskutiert, wie ein 80%-Pensum gefüllt werden könnte. Keine dieser Möglichkeiten, (Übernahme von Ver-

Jahrmarkt:

**14./15. September 2018
ab 11 Uhr**

**Vielfältiges Warenangebot für Jung und Alt,
rund um das Gemeindezentrum.**

waltungstätigkeit, Einsitz in Verwaltungsräten von Zweckverbänden etc.) hat schlussendlich eine Mehrheit des Gemeinderates überzeugt.

Beschluss: Das Pensum des Gemeindepräsidiums soll bei 50% belassen werden.

Trotz dieses Entscheides wird nicht ausgeschlossen, dass es je nach Kompetenzen der neuen Person im Gemeindepräsidium zu Aufgabenverschiebungen kommen kann. Der Gemeinderat ist überzeugt, dass mit dieser Organisationsform die Gemeinde Rehetobel für die Zukunft bestens gerüstet ist und kompetente Personen für das Gemeindepräsidium und den Gemeinderat gefunden werden können. Beim weiteren Vorgehen sind nun wieder die politischen Organisationen gefordert. Der Gemeinderat wird sich bei der Kandidatensuche nicht aktiv beteiligen.

Peter Bischoff, Gemeindepräsident

Haus «ob dem Holz»

Der Gemeinderat hat alle drei Interessenten zu einer Projektpräsentation vor dem Gesamtgemeinderat eingeladen. Dadurch hat der Gemeinderat einen guten ersten Überblick über die verschiedenen Projekte und Informationen zum Vorhaben sowie den Initianten erhalten.

Nach den Präsentationen wurde ausführlich über das weitere Vorgehen gesprochen und verschiedene Varianten diskutiert.

Der Gemeinderat ist dabei zum Schluss gekommen, dass man sich aktuell weder für noch gegen ein Projekt entscheiden kann, da noch keine oder zu wenig Informationen über die Bewilligungsfähigkeit vorliegen. Aus diesem Grund wurden die Interessenten nun aufgefordert bis Ende September 2018 eine formelle Bauemittlung einzureichen. Diese wird anschliessend von den kantonalen Behörden sowie der Baubewilligungskommission geprüft. Diese Entscheide dürften im Oktober spätestens November vorliegen. Danach besteht Gewissheit, ob ein Projekt realisierbar ist oder nicht.

Verlängerung Rückbaufrist auf Parzelle 66 (Friedhofwiese)

Die Frist für den Rückbau der Baupiste zum Neubau der Stiftung Waldheim läuft in diesem Jahr ab. Da diese Notzufahrt aber für die noch anstehende Sanierung der Holderenstrasse benötigt wird, hat der Gemeinderat einer Verlängerung der Rückbaufrist bis Ende 2022 zugestimmt. Bis dahin sollte die Holderenstrasse saniert worden sein und die Strasse somit nicht mehr nötig sein, weshalb diese dann von der Stiftung Waldheim zurückgebaut werden kann (Auflage aus der Baubewilligung).

Budget für die Energiestadt-Region

Seit Juni 2017 sind die Gemeinden Grub, Heiden, Rehetobel, Reute und Walzenhausen als Energiestadt-Region AÜB zertifiziert. Mit dem Label bekennen sie sich zur Förderung von erneuerbaren Energien und umweltverträglicher Mobilität sowie zu einer effizienten Nutzung von Ressourcen. Die fünf Gemeinden haben ihr Potential evaluiert und darauf basierend im Dezember 2016 ein Aktivitätenprogramm erlassen, um sich schrittweise zu verbessern.

Zur Umsetzung und Weiterentwicklung des Aktivitätenprogramms wurde die Kommission Energiestadt-Region eingesetzt. Zur Umsetzung von Massnahmen fehlt derzeit ein Budget, über das die Kommission Umsetzungsmassnahmen direkt finanzieren kann. Derzeit ist für alle budgetrelevanten Massnahmen der Beschluss sämtlicher fünf Gemeinden nötig. Das macht die Umsetzung des Aktivitätenprogramms träge und umständlich. Vor diesem Hintergrund scheint es sinnvoll und effizient, die Kommission mit einem Budget auszustatten, damit sie wiederkehrende Kosten begleichen und kleinere Massnahmen aus dem Aktivitätenprogramm selber beschliessen und umsetzen kann. Für die Gemeinde Rehetobel wird ein jährliches Budget von Fr. 4'144.00 beantragt. Der Gemeinderat hat dem Antrag zugestimmt.

Weiter hat der Gemeinderat...

... der Löschung der Anmerkung Planungszone Oberstädeliweg im Grundbuch zugestimmt, da diese im Oktober 2011 abgelaufen ist.

... der Erteilung einer gastgewerblichen Bewilligung an Sarah Calabria, Sonnenbergstrasse 10, für den Restaurantsbetrieb «Abtropfi» Hofmüli 20, zugestimmt. Für die definitive Erteilung ist noch die Zustimmung des Amt für Wirtschaft notwendig.

... die internen Informatikweisungen überarbeitet und so die Grundlage gelegt, dass im Gemeinderat und den gemeinderätlichen Kommissionen grundsätzlich papierlos gearbeitet werden kann. Der Zugriff auf Sitzungsunterlagen erfolgt dabei via Internet auf eine geschützte Umgebung der AR Informatik AG.

Kevin Friedauer, Gemeindeschreiber

Einladung zum Zurückschneiden von Bäumen und Strüchern an öffentlichen Strassen (Strassengesetz, Art. 54)

Wir ersuchen die Eigentümer der an die öffentlichen Strassen angrenzenden Grundstücke, Bäume, Sträucher und Lebhäge derart zurückzuschneiden, dass sie weder in das Strassenprofil ragen, noch die Strassenübersicht beeinträchtigen.

Die lichte Höhe über Verkehrsflächen mit Fahrverkehr muss 5.00 m, über Trottoirs, Rad- und Fusswegen 2.50 m betragen. Lebhäge und kleinere Sträucher dürfen nicht höher als 1.20 m sein und haben einen Abstand von 0.50 m zur Strassenlinie einzuhalten.

Ungeachtet des gesetzlichen Grenzabstandes sind Anpflanzungen, welche die Sicht behindern, an Strassenkreuzungen, Einmündungen und Ausfahrten sowie auf der Innenseite von Kurven nicht zulässig.

Sie helfen wesentlich mit, die Verkehrssicherheit zu erhöhen, wenn Sie unsere Aufforderung **bis 30. September 2018** befolgen. Nach diesem Termin werden diese Arbeiten, unter vorheriger Bekanntgabe, auf Kosten der Grundeigentümer ausgeführt.

Auskunft erteilt der Strassenmeister Telefon 071 878 70 26 oder unter www.rehetobel.ch > Rubrik > Aktuelles. Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen.

Kevin Friedauer, Gemeindeschreiber

Einbürgerungen

Gestützt auf Art. 20 Abs. 2 lit. f der Gemeindeordnung der Gemeinde Rehetobel, dem Entscheid der kantonalen Abteilung Bürgerrecht und Zivilstand sowie des Staatssekretariates für Migration wurden Marc und Susanne Cawood-Barwinek und deren Kinder, Sophia, Lilia, Josephine und Caitlyn, alle wohnhaft Bergstrasse 39, sowie Hidavere Gjaka-Hajrizi, wohnhaft Untere Neuschwendli 1, in Rehetobel AR eingebürgert.

Gemeinderat Rehetobel

Illegale Abfallentsorgung beim Gemeindezentrum



In der letzten Zeit häufen sich die Fälle von illegaler Abfallentsorgung bei der Entsorgungsstelle beim Gemeindezentrum.

Das Bauamt muss immer öfters bei der Sammelstelle deponierte Abfallsäcke entsorgen. Dies verursacht für die Gemeinde Rehetobel zusätzliche Kosten, für die Arbeit des Bauamts sowie für die Entsorgung.

Der übliche Haus- und Gewerbekehricht wird gemäss Abfall-Info der A-Region eingesammelt und abgeführt. **Bitte stellen Sie den Abfall ausschliesslich in A-Region-Gebührensäcken**, welche in den Einkaufsläden der Region erhältlich sind, **bereit**. Nur so entrichten Sie ordnungsgemäss die Kehrrechtgebühr.

Illegal deponierte Abfallsäcke werden vom Bauamt nach Hinweise auf den Verursacher untersucht. Kann festgestellt werden, von wem der Abfall stammt, wird die Entsorgungsgebühr sowie eine Umtriebsentschädigung in Rechnung gestellt.

Bauamt Rehetobel

YOLO / Jugendraum Rehetobel

Mittwoch: offen von 14.00 bis 17.00 Uhr (für Unter- und Mittelstufe).

5. Sept.	Cocktails Drinks	Jannik, Fabian
12. Sept.	Crêpes	Ciel, Fabienne
19. Sept.	Überraschung	
26. Sept.	Film	Jannik, Floris

Freitag: offen ab 20.00 Uhr (ab Oberstufe).

7. Sept. Cocktails

Der Jugendraum kann auch für private Anlässe gemietet werden: Hilda Fueter Tel. 071 870 03 38, 079 345 28 88 oder h.fueter@bluewin.ch.

Erwachsene Fr. 40.- pro Tag. Anlässe für oder mit Kindern gratis. Während den **Schulferien Vermietung möglich!**

Handänderungen April - Juni 2018

Tobler Peter, Rehetobel (Erwerb 05.01.2004) an Niss Michael, Reheto-
bel, und Kürsteiner Lea, Rehetobel, zu je 1/2 Miteigentum, Liegenschaft
Nr. 1271, 611 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus mit Anbau Nr. 599, Städeli

Leeser Lilly, Rehetobel (Erwerb 07.08.1959, 20.12.1972, 21.06.1990)
an Bruderer Marcel, Rehetobel, Liegenschaft Nr. 406, 5'788 m² Grund-
stücksfläche, Wohnhaus mit Anbau Nr. 306, Garagegebäude Nr. 977,
Lobenschwendistrasse, Liegenschaft Nr. 407, 1'974 m² Grundstücksflä-
che, Habsset, Liegenschaft Nr. 408, 852 m² Grundstücksfläche, Habsset, und
selbständiges und dauerndes Recht Nr. D5026, Quellenrecht, Sonnhalde

Degen Rolf, Rehetobel (Erwerb 01.02.1982) an Degen Reto, Diepold-
sau, und Degen Denise, Diepoldsau, zu je 1/2 Miteigentum, Liegenschaft
Nr. 991, 1'066 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 888, Sonnenberg-
strasse

Kast Walter, Rehetobel, und Kast Verena, Rehetobel, Miteigentümer zu
je 1/2 (Erwerb 27.04.1982) an Lutz Tamara, Rehetobel, Liegenschaft Nr. 62,
244 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus mit Gewerbe Nr. 132, Holderen-
strasse

Erbengemeinschaft Sutter Ida (Erwerb 16.12.2015) an Bom Monika,
Rehetobel, Liegenschaft Nr. 1284, 1'214 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus
mit Scheune/Betrieb Nr. 370, Robach

Rohner Urs, Rehetobel, und Erbengemeinschaft Rohner Karin Gabriela,
Miteigentümer zu je 1/2 (Erwerb 26.08.2003, 24.11.2008, 09.03.2018) an
Bruderer Marcel, Rehetobel, Liegenschaft Nr. 1207, 16'091 m² Grund-
stücksfläche, Habsset

Lutz Tamara, Rehetobel (Erwerb 03.05.2018) an Lutz Hans Peter, Reheto-
bel, 1/4 Miteigentumsanteil an Liegenschaft Nr. 62, 244 m² Grundstücks-
fläche, Wohnhaus mit Gewerbe Nr. 132, Holderenstrasse

Bartholdi Daniel, Rehetobel (Erwerb 02.09.2004) an Kästli Bucher Remo
Martin, Rehetobel, Liegenschaft Nr. 443, 1'416 m² Grundstücksfläche,
Oberach

Rechtobler Jahrmarkt

**14. & 15.
September 2018**

Freitag
ab 11 Uhr

Samstag
ab 11 Uhr

**Rechtobler
JAHRMARKT**
rund ums Gemeindezentrum

Galerie Tolle – Art & Weise

Die Galerie Tolle – Art & Weise ist umgezogen und lädt Sie herzlich an die Bergstrasse 30 in Rehetobel zur Vernissage am **Samstag, 1. September, 18.00 bis 21.30 Uhr** ein.

Ausstellungsdauer und Öffnungszeiten

So., 2. September, 10.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 19.00 Uhr
 Mo., 3. September, 14.00 – 17.00 Uhr
 Di., 4. September, 17.00 – 20.00 Uhr
 Mi., 5. September, 17.00 – 20.00 Uhr
 Do., 6. September, 17.00 – 20.00 Uhr
 Weitere Besuchszeiten auf Anfrage.

Nicole Tolle und die drei Gastkünstlerinnen Doris Signer, Ursula Raschèr-Müller und Gaby Rüegg-Gulde öffnen ihre Ateliers und präsentieren ihre Werke in der Ausstellung. Zudem werden in einer integrierten Sammlung verschiedene Facetten und Blickwinkel mit authentischem Hintergrund aufgezeigt. «Hannes vo Wald» (Imiger) lädt im Wald des Atelierhauses zu magischen Momenten ein.

Nicole Tolle, Förderin und Galeristin des Atelierhauses stellt als Mal-, Kunst- und Farbtherapeutin Flüchtiges und Unmittelbares mit Anklingendem dar. Sie macht durch ihre eigene Kunst Feinstofflichkeit und Vernetzung sichtbar. Eine Fülle von farbigen Empfindungen, im Entdecken, Loslassen, Bewahren und Entwickeln münden in eine Achtsamkeit und Dankbarkeit aus dem Herzen heraus. Doris Signer zeigt Lichtkörper aus sinnlichen Formenwelten in organischen Rhythmen. Gaby Rüegg-Gulde erforscht das lebendige Weiss, dass Entwicklung und Wandlung ermöglicht in allumfassenden Farbfomen. Ursula Raschèr-Müller verweilt im handnahen Spiel mit Sammelobjekten und Werkstoffen und schafft ein sprachliches Gegenüber. «Hannes vo Wald» stellt durch seine Blitzableiter-Skulpturen eine humorvolle Realitätsverschiebung dar.



Nicole Tolle und Simone Fritsche bieten ab nächstem Jahr Workshops und Retreats im Farbraum des Atelierhauses an. Sie bringen ihre Erfahrung in Farbenergie-Sensitivität und Bildassoziationen als Anstoss zu Einsichten ein.

Durch intuitives Malen und Skizzieren öffnen sich kreative Freiräume. Bewegung, Achtsamkeit, Spontaneität und ein Zugang zum Herzen führen in einen schöpferischen Prozess. Weitere Informationen zu Ausstellungen und der Galerie finden Sie unter www.tolle.ch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Galerie Tolle – Art & Weise
 Nicole Tolle



Tag der Begegnung in der «Krone»

Am Samstag, **1. September 2018** findet im Alters- und Pflegeheim «Krone» der Tag der Begegnung und eine kleine Jubiläumsfeier anlässlich unseres 40-jährigen Geburtstags statt. Das Haus ist von **10.00 bis 15.00 Uhr** für Sie als Gäste geöffnet. Es werden kleinere Gegenstände aus der Tätigkeit der BewohnerInnen in der Aktivierung verkauft. Zudem können auf den Pflegestationen sowie in der Eingangshalle kleine Konzerte genossen werden. Ebenfalls verwöhnen wir Sie mit unseren Menus und dem Kuchenbuffet.

Allen Interessierten bietet sich die Möglichkeit die «Villa Erika» zwischen 10.30 und 11.30 Uhr zu besichtigen.

Der Erlös wird für Anlässe verwendet, welche unseren BewohnerInnen viel Freude und Abwechslung in ihren Alltag bringen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf angeregte Gespräche!

Andreas Zuberbühler

1. Rechtobler Jahrmarkt-Schiessen

Die Zimmerschützenvereine und die Schützengesellschaft von Rehetobel verfolgen die Idee, während dem Jahrmarkt die Türen der Schiessanlage im Gemeindezentrum zu öffnen.

Wir organisieren deshalb das

**1. Rechtobler Jahrmarkt-Schiessen am
 Freitag, 14. September 2018 von 14.00 – 19.00 Uhr**

Wir hoffen, dass möglichst viele Marktbesucher ihr Können unter Beweis stellen möchten und uns im Schiessraum in der ZS-Anlage besuchen. Wer sein Programm erfolgreich absolviert erhält eine Kranzkarte im Wert von Fr. 5.-, die während der Dauer des Jahrmarktes bei den anderen Dorfvereinen eingelöst werden kann.

Programm: 4 Probeschüsse, 6 Wertungsschüsse
 Scheibe: 2-er Wertung
 Stichkosten: Fr. 7.-

Es freut uns, Sie bei uns zu begrüßen.

Die schiessenden Vereine von Rehetobel

Gratulation zum abgeschlossenen Studium

Philip Hochuli, geb. 21.4.1991, aufgewachsen im Städeli in Rehetobel, wohnhaft in Luzern, hat seine Ausbildung an der Universität Zürich erfolgreich abgeschlossen.

Wir gratulieren Philip zum «**Master of Arts UZH in Wirtschaftswissenschaften**» der Universität Zürich und wünschen ihm alles Gute auf seinem weiteren Weg.

Hanspeter Hochuli

Benny Wettmer – 30 Jahre Küchenchef im Alters- und Pflegeheim «Krone»

Lieber Benny, dreissig Jahre im gleichen Betrieb zu arbeiten verdient Respekt. Du hast die Wandlung der «Krone» vom Altersheim hin zu einem Dienstleistungsbetrieb für die Ansprüche älterer Menschen hautnah miterlebt. All die Änderungen hast Du erduldet, mitgetragen aber auch mitgestaltet und Deine Arbeit wird heute nicht nur von den BewohnerInnen, sondern auch von den Schülern am Mittagstisch und den Mahlzeitendienstempfänger im ganzen Dorf geschätzt.



Als Küchenchef im Alters- und Pflegeheim «Krone» bekleidest Du eine wichtige Stellung, denn Essen und Trinken sind zentrale Freuden im Leben.

Zum Jubiläum am 27. Juni 2018 sprechen wir Dir nachträglich auch im Namen der Verwaltung, der BewohnerInnen und MitarbeiterInnen die herzlichsten Glückwünsche aus und bedanken uns für Deinen grossen Einsatz. Ich freue mich, dass es gelungen ist, exakt 30 Jahre nach Deinem ersten Arbeitstag unser Mitarbeiteressen mit Deinem Jubiläum zu verbinden, dies in einer gediegenen Umgebung bei einem tollen Nachtessen.

Du hast über all die Jahre hinweg mehr als Deine Pflicht getan. Auf Deine tatkräftige, kompetente und wirkungsvolle Mitarbeit bauen wir auch in Zukunft, denn sichtbar ist die lange Zeit in der «Krone» nur an Deiner Haarfarbe geworden – da passt Du Dich langsam an unsere BewohnerInnen an.

Geschäftsleitung Alters- und Pflegeheim «Krone»



20. Rechtobler Dorf-Adventskalender, wer macht mit?

Kaum ist der Hochsommer vorbei, kommt bereits mein Aufruf an Euch Rechtobler/Innen. Im Dezember findet zum 20. Mal der Dorf-Adventskalender statt, an dem täglich um 17.00 Uhr ein geschmücktes Fenster bestaunt werden kann. Wer ist bereit ein solches Adventsfenster zu dekorieren?

Bei **Interesse bitte bis zum 15. Oktober 2018** bei mir melden.

*Spielgruppe Rägeboge
Alexandra Nauer, Tel. 079 793 96 92
E-Mail naualex1@gmail.com*

125 Jahre VZG Wald-Rehetobel



Die Viehzüchtergemeinschaft Wald-Rehetobel feiert dieses Jahr ihr 125-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums findet am **21. September 2018 in Wald** die Jubiläumsschau statt.

Die Auffuhr der Tiere um 9.00 Uhr ist sicher sehenswert. So fahren die 16 Bauern zum grossen Teil im Appenzeller Stil auf. Es gibt aber auch etliche Bauern, welche auf Oberländer Art mit reich geschmückten Tieren den Schauplatz aufsuchen.

Es werden ca. 450 Tiere auf dem Schauplatz Schweizerbund erwartet. Diese werden anschliessend durch die vier erfahrenen Experten Rhyner, Schneider, Süess und Frick rangiert. Während der Rangierung der Kühe, haben dann die Kinder die Möglichkeit ihr Kalb zu präsentieren. Im Ring präsentieren die Vorderländer Jungzüchter ihr Lieblingskalb mit ihren Sprüchlein.

Für das leibliche Wohl sorgen die Landfrauen im grossen Festzelt. Am Nachmittag werden dann die verschiedensten Spezialpreise vergeben. Fitnesstar, Miss Genetik, Schöneuter, nur um einige zu nennen. Höhepunkt des Tages wird bestimmt die Wahl der Miss Wald-Rehetobel werden.

Tags darauf am Samstag, den **22. September 2018** wird dann das Jubiläum mit dem **öffentlichen Jubiläumsabend** gebührend gefeiert. Mit einem feinen Nachtessen und den Showblöcken dazwischen werden sicher alle bestens unterhalten werden.

Um die Planung der Verpflegung am Abend zu vereinfachen, bitten wir Sie, sich bis 16. September 2018 bei Köbi Frehner, Telefon 071 877 15 72 oder E-Mail: hjfrehner@bluewin.ch anzumelden.

Auf zahlreiche Besucher freut sich das OK der Jubiläumsviehschau Wald-Rehetobel.

Christian Sprecher

Pro Senectute AR

Das neue **Kursprogramm von Pro Senectute AR** heisst jetzt **Erlebniskalender** und erscheint Anfang September. Die Auswahl an Erlebnissen ist gross und für jeden Geschmack etwas dabei. Neue Kurse wie Jodeln oder Weben mit dem Tischrahmen ergänzen das bereits bestehende und beliebte Angebot.

Bestellen Sie noch heute den Erlebniskalender unter Telefon 071 353 50 30 oder blättern Sie darin online unter www.ar.prosenectute.ch



SCHWIMMBAD REHETOBEL

Traumhafte Badesaison 2018

Liebe Badigäste

Dank dem wunderbar warmen Sommer, schauen wir auf eine traumhafte Badesaison 2018 zurück. Unser Bad war auch diese Saison ein täglicher Begegnungsort in unserer Gemeinde. Diesen haben viele mit einem Sprung ins angenehme Wasser zur Abkühlung genutzt oder auch um ein feines Mittagmenü oder einen Drink am Abend zu geniessen. Es ist aber auch ein Treffpunkt für Jung und Alt. Wir bedanken uns bei allen, die unsere Badi genutzt und somit auch unterstützt haben.

Seit wenigen Tagen ist unser Schwimmbad geschlossen. Unsere Gastgeber im Restaurant, Camen und Martin Schoch haben nun eine Auszeit verdient. So war doch dieser Sommer sehr intensiv und streng. Ihnen beiden gehört ein herzlicher Dank für die zuverlässige und immer feine Küche. Leider stehen sie uns nächstes Jahr nicht mehr zur Verfügung. Wir suchen bereits nach Lösungen. Falls Sie Interesse haben, unseren Kiosk/Restaurant zu führen, melden Sie sich doch bitte beim Vorstand.

Danken möchten wir auch unseren Bademeistern, welche unter der Führung von Peter Brunner wieder eine tolle Leistung vollbracht haben. So war die Herausforderung wegen den warmen Tagen und den vielen Besuchern grösser als sonst. Auch Peter Brunner wird uns nach einigen Jahren als Betriebsleiter verlassen. Auch ihm danken wir für die vielen Stunden Einsatz für unser Bad. David Dettling, jetziger Hauptbademeister wird zusätzlich auch die Betriebsleitung übernehmen.

Dieses Jahr durften wir zahlreiche fröhliche Gäste an unserem Badi-Fest empfangen. Wir sehen auf einen erfolgreichen Anlass zurück. Vielen Dank an alle freiwilligen Helferinnen und Helfer.

Im August haben wir alle Genossenschafterinnen, Genossenschafter, Sponsoren und Gönner zu einem Apéro eingeladen. Über 50 Personen haben daran teilgenommen. Wir haben uns sehr darüber gefreut.

Bereits sind wir wieder an der Planung für die Saison 2019. Weiter werden wir unsere Vision, dass wir in den nächsten Jahren ein Chromstahlbecken mit neuer Technik einweihen können, weiterverfolgen. Wir sind uns bewusst, dass dies ein weiterer «Hosenlupf» benötigt.

Die gesamte Belegschaft wünscht Ihnen einen schönen Herbst und Winter und freut sich, Sie im April 2019 wieder in der schönsten Badi begrüßen zu dürfen.

*Für das Badi Team, Jürg Baumgartner
www.badi-rehetobel.ch*



«Die Feder»

Die Idee hinter der Rubrik «Die Feder» ist folgende: Jemand aus der Leserschaft greift zur Feder und schreibt einen kleinen Artikel über sich oder über ein Thema, das ihm oder ihr persönlich etwas bedeutet. Am Schluss nennt er oder sie jemanden, an den die Feder weitergereicht wird. Dieser Artikel erscheint dann im nächsten Gmäändsblatt.

Für diese Rubrik gelten ein paar Regeln:

- Umfang des Textes: 1 Spalte (etwa 2500 Zeichen)
- Die Person, an welche die Feder weiter gereicht wird, muss vor Eingabe des Artikels ihr Einverständnis gegeben haben, für das nächste Blatt einen Artikel zu schreiben.

Seit einem halben Jahr lebe ich nun am Ortseingang von Rehetobel, wo ich jeden Abend von einer blauen Tafel mit städtischer Skyline empfangen werde. Grund genug, einmal eine Lanze zu brechen für das Dörfliche.

In Online-Shops wird man zur Eingabe seiner «Stadt» aufgefordert, kleine Gemeinden beurteilen Gestaltungsvorschläge ihrer Zentren nach «städtebaulichen Kriterien», und die Werbung lässt spüren, dass man als Nicht-Urbaner einer zu vernachlässigenden Gruppe angehört. Warum ist dies von Bedeutung? Weil sich auch die Schweiz langsam aus einem losen Geflecht von Dörfern in eine Grossstadt mit eingestreuten Grünflächen verwandelt. Und weil sich nach meiner Wahrnehmung das Staatsverständnis in Städten und in Dörfern fundamental unterscheidet: Während in kleinräumigen, personell dünnbestückten Gremien die Probleme soweit zerlegt werden müssen,

bis sie sich durch kleine konkrete Schritte mindern lassen, fassen kaum beaufsichtigte Verwaltungen Probleme solange zusammen, bis sie nur noch durch eine neugeschaffene zentrale Stelle zu bewältigen sind.

Städte sind Biotope für Bürokraten; ihre Bewohner erwarten als Gegenleistung für die Steuern eine von Verantwortung befreite Nutzung der Infrastruktur und lagern sogar die Meinungsbildung an Experten aus. Wer als einziges Werkzeug den Hammer kennt, für den sieht alles aus wie ein Nagel – und so saust alle Jahre wieder der Regulierungshammer nieder. Begründung für teure Staatsstrassenverbreiterungen mit gleichzeitigem Einbau von verkehrsberuhigenden Massnahmen? «Das macht man heute so.»

Dagegen war die Landbevölkerung von jeher zur Selbstorganisation gezwungen. Mit der Landsgemeinde fällt ein Gremium alle wichtigen Entscheide schon zu einer Zeit, als noch das oströmische Reich existierte und erreichte damit eine faktische Machtpulverisierung Jahrhunderte bevor ein Franzose die zeitgenössischen Verhältnisse in England beschrieb und seither von manchen als Erfinder der Gewaltentrennung gehalten wird. Die absolute Gewerbefreiheit herrschte hier lange bevor die städtischen Zunftverfassungen aufgehoben oder der Begriff des klassischen Liberalismus erfunden waren.

Ich wünsche mir ein lebendiges Dorf mit aufmüpfigen und gründlichen Auseinandersetzungen statt Konformismus und Bequemlichkeit, kleinräumige Experimente statt generalstabsmässige Übungen, Vielfalt statt Einfalt, oder – um an das Zitat aus der letzten «Feder» anzuknüpfen – Mut, sich seines eigenen Verstandes zu bedienen.

Die Feder gebe ich weiter an Silvia Frischknecht.

Daniel Lutz

Herz-Kreislauf-Stillstand, Herzinfarkt, Schlaganfall – es kann JEDEN treffen

Haben Sie bereits einen BLS-AED-SRC Komplett-Kurs besucht und benötigen eine Auffrischung (Wiederholungsempfehlung: alle 2 Jahre)?

Wenn ja, besuchen Sie den

Refresher Kurs für Massnahmen zur Wiederbelebung (BLS-AED-SRC Komplett Refresher)

Er dient dazu, einen bereits absolvierten Kurs BLS-AED-SRC Komplett aufzufrischen und die Gültigkeit des Zertifikates aufrecht zu erhalten.

Datum **Montag, 17.09.2018, 19.00 bis 22.00 Uhr**
Ort Gemeindezentrum Rehetobel
Dauer 3 Stunden
Kosten CHF 80.- / Person



Anmeldung bis spätestens 09.09.2018 direkt unter:
www.samariter-appenzell.ch/kurse
Auskünfte: Roland Böhler, Telefon 071 340 06 48
E-Mail: robo61@bluewin.ch

Kurs: Notfälle bei Kleinkindern

In diesem Kurs erlernen Sie sicheres Handeln im Umgang mit Kindern in Notfallsituationen.

Beim **Grundmodul** liegt der Fokus auf dem korrekten Vorgehen und der Anwendung der Erste-Hilfe-Massnahmen bei ansprechbaren, wie auch bewusstlosen oder leblosen Kindern.

Der Fokus beim **Ergänzungsmodul** liegt bei Alltagserkrankungen und -verletzungen wie z.B. Fieber, Magen-Darm-Erkrankungen und Wundbehandlung. Der Besuch von beiden Modulen zusammen ist von Kibe suisse anerkannt.

Die beiden Kursmodule finden im Gemeindezentrum Rehetobel statt:

Grundmodul: **Samstag, 22.09.2018 09.00 bis 12.00 Uhr**
CHF 80.- / Person

Ergänzungsmodul: **Samstag, 22.09.2018 13.00 bis 16.30 Uhr**
CHF 60.- / Person



Anmeldung bis spätestens 16.09.2018 direkt unter:
www.samariter-appenzell.ch/kurse

Wenn auch **Ergänzungsmodul** gewünscht: bitte bei Anmeldung für das Grundmodul, unter Informationen den Hinweis einfügen: inkl. Ergänzungsmodul.

Auskünfte: Roland Böhler, Telefon 071 340 06 48
E-Mail: robo61@bluewin.ch



üses Gwerb -
meh Rehetobel



Flurina Schawalder an den SwissSkills

Unsere Lehrtochter, Flurina Schawalder erreichte mit ihrer hervorragenden Lehrabschlussprüfung den ausgezeichneten zweiten Platz von den rund 50 Kandidaten aus den Kantonen SG/GL/AR/AI. Den Grundstein für den Erfolg legte sie mit den Höchstnoten in der Produktion von je 5,5 in der Bäckerei wie auch in der Konditorei.



Die tolle Leistung ermöglicht es ihr, an den zweiten zentralen Schweizer Berufsmeisterschaften in Bern teilzunehmen, welche vom **12. bis 16. September 2018** durchgeführt werden.

In 75 Berufen tragen rund 1100 Teilnehmer/innen ihre Schweizer Meisterschaften vor den Augen von über 150'000 erwarteten Besuchern aus. Je Beruf- und Fachrichtung werden die besten zwölf Kandidatinnen und Kandidaten um den Schweizer Meistertitel 2018 kämpfen. Mitten drin ist auch die Bäcker-Konditor-Branche mit unserer Lehrtochter Flurina.

Wir wünschen Flurina eine reibungslose Vorbereitungszeit und viel Erfolg am 15. September 2018 in Bern.

Irene und Hans Kern
www.kern-weinburg.ch



Information zum Veranstaltungs- kalender

Es besteht die Möglichkeit, sämtliche Veranstaltungen **langfristig** im Veranstaltungskalender der Gemeinde und des Verkehrsvereins Rehetobel vorzumerken.

Melden Sie Ihre Veranstaltung online unter www.rehetobel.ch bei den Veranstaltungen oder direkt bei www.rehetobel-tourismus.ch an. Sie können Ihre Daten, Ihren Flyer, etc. auch direkt an agenda@rehetobel-tourismus.ch oder per Telefon an MAPS, 071 878 70 80 mitteilen.



Schule Rehetobel

Informationen

Schulanfang

Freudig begrüsst wir zum Schulanfang 2018 aufgeregte und neugierige Erstklässler in der Primarschule Rehetobel. Alle bekamen von ihren Göttis und Gottis eine Sonnenblume gereicht und wurden vom ganzen Schulhaus herzlich empfangen. Mit dem Rehetobelsong im Ohr ging es dann für alle Kinder und anwesenden Eltern in die Schulzimmer.



Die neuen Erstklässler heissen Alessia Altherr, Alice Weijmer, Alissa Just, Caroline Muntwiler, Corinne Harder, Emma Kohler, Jasmin Graf, Lionel Grau, Livio Wick, Lorena Schöni, Lorenz Zähner, Mailo Aronis, Max Schläpfer, Naomi Zürcher, Nils Schudel, Simon Traber, Tim Weigand und Zoe Eisenhut. Herzlich Willkommen in der Schule!

Julia Federer

Sponsoren Kletterlandschaft Schulhaus Rehetobel



- Bertold Suhner Stiftung
- CSS Versicherung
- Ersparisanstalt Rehetobel
- Dr. Fred Styger Stiftung
- Kiwanis Club
- Metrohm Stiftung
- Pro Juventute
- Raiffeisenbank Heiden
- Stiftung Schulheim Hofbergli

... wir danken auch der Gemeinde Rehetobel und der Bevölkerung ganz herzlich.

Büchermarkt Mittelstufe am Jahrmarkt

Wie in den vergangenen Jahren wird auch am diesjährigen Jahrmarkt, vom Freitag, 14. September bis Samstag, 15. September wieder ein Bücherverkauf angeboten, organisiert und durchgeführt von der Mittelstufe. Die 6. Klässler/innen sammeln Bücher, welche Sie nicht mehr gebrauchen und gerne auf den Markt geben würden, mit einem Handwagen ein.

Deponieren Sie die Bücher **vor Nässe geschützt** vor Ihrer Haustüre, dann werden die Kinder diese am **Mittwoch, 12.9.2018 um 10.20 bis 11.30 Uhr** und am **Donnerstag, 13.9.2018 um 8.10 bis 9.30 Uhr** einsammeln.

Die Kinder sammeln die Bücher nur innerhalb des Dorfes Rehetobel ein. Wenn Sie etwas ausserhalb (in einem Weiler) wohnen und uns Bücher spenden möchten, bitten wir Sie diese entweder beim Schulhauseingang neben der Bibliothek zu deponieren oder sich bei Eveline Laguna (Klassenlehrerin 6. Klasse) telefonisch oder per Mail zu melden. Wir werden die Bücher dann mit dem Auto bei Ihnen abholen.

Bei grösseren Mengen bitten wir Sie ebenfalls, mit uns einen Abholtermin zu vereinbaren oder die Bücher in Säcken oder Kisten in den Schulhauseingang zu stellen. Die Hälfte des Erlöses wird für Klassenprojekte und -ausflüge genutzt und die andere Hälfte geht ans Skilager.

Vielen Dank schon im Voraus für Ihre Bücherspende. Wir freuen uns, Sie am Jahrmarkt begrüssen und bedienen zu dürfen.

Mittelstufe Rehetobel, Eveline Laguna
Telefon Mittelstufe: 071 877 35 79
E-Mail: eveline.laguna@rehetobel.ch



Jahrmarkt 2018

Wie jedes Jahr beteiligt sich die Schule Rehetobel wieder am Jahrmarkt.

Wir bedienen Sie vom **Freitagnachmittag, 14. September 2018 bis am Samstagabend, 15. September 2018** im Büchemarkt, in der Kaffeestube und im Brothüsi.

Die Hälfte des Erlöses wird für unser Skilager eingesetzt, damit diese Sportwoche wie bis anhin stattfinden kann. Die restliche Hälfte brauchen wir wie immer für Klassenlager, Exkursionen und Aktivitäten in der Mittelstufe.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und kauffreudige Kundenschaft.

Mittelstufe Rehetobel

Erziehung

Gut gestartet

Zu den 22 im Kindergarten bleibenden Kindern, kamen noch 2 grosse Kinder dazu. 15 neue Kinder haben bei den Kleinen gestartet. So haben wir nun wieder eine bunte Schar von 39 Kindern die sich in unserem idealen Haus und im wunderschönen Garten verteilen.

Mit viel Freude wird gelacht, gelehrt, gespielt und geforscht. Um das Haus Oberdorf 11 wird zurzeit ein neuer Zaun erstellt.



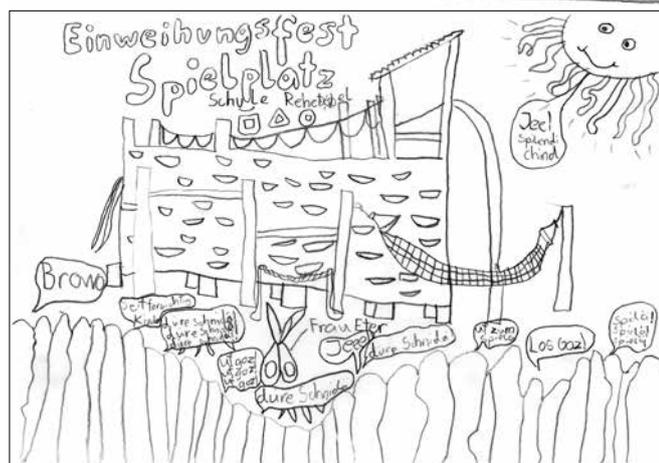
Jakob der kleine Rabe begleitet uns mit seinen Geschichten.

Die Kindergärtnerin erzählte die Geschichte des kleinen Raben der ohne die Mutter zu fragen, in die Stadt flog.

Darauf fragte die Kindergärtnerin: «Wer von euch kennt eine Stadt?»

Ein Junge antwortete: «Jo, säb wäss ii schoo! Da isch döö, wo dä Zollibolli isch.»

Kinder



SEKUNDARSCHULE

Neue Gesichter an der Sekundarschule TWR

Vor den Sommerferien mussten wir uns von bewährten Lehrpersonen verabschieden, weil sie pensioniert wurden oder sonst neue Wege einschlugen. Im neuen Schuljahr freuen wir uns, drei neue Gesichter zu begrüssen, die sich an dieser Stelle gerade selber vorstellen.

Marco Schwinger, Klassenlehrperson 1. Sek.



«Schon in jungen Jahren war die Gemeinde Trogen für mich sehr wichtig, denn hier habe ich viele Jahre mein geliebtes Hobby Badminton ausgeübt. In Speicher habe ich als Hochbauzeichner mein erstes Geld verdient.

Nach meiner Zweitausbildung zum Oberstufenlehrer arbeitete ich acht Jahre als Sekundarlehrer in Ober-

büren (SG). Ich habe immer gehofft, dass in Trogen eine Stelle für mich frei wird, da ich mein Praktikum hier in guter Erinnerung hatte. Viele positive Erlebnisse und Eindrücke prägten diese Zeit. Umso mehr freut es mich, dass ich diesen Sommer in Trogen als Oberstufenlehrer beginnen kann.

Mir ist es wichtig, dass die Schüler und Schülerinnen sich in der Schule wohl fühlen, denn dies sind gute Voraussetzungen für erfolgreiches Lernen. Humor und neue Lernformen prägen bei mir den Schulalltag. Mein Ziel ist es, jedem Einzelnen möglichst viel auf seinen persönlichen Weg mitzugeben. Die Oberstufenzeit soll in schöner Erinnerung bleiben.»

Lorena Tanner, Klassenlehrperson 2. Sek.



«Nachdem ich letzten Winter mein Studium an der Pädagogischen Hochschule St.Gallen abgeschlossen habe, freue ich mich, in diesem Sommer in Trogen starten zu können. Im vergangenen halben Jahr habe ich Stellvertretungen übernommen und bin gereist. Nun freue ich mich, die vielen Ideen aus meiner Ausbildung in die Praxis umzusetzen.

In meinem Unterricht achte ich auf ein angenehmes Klassenklima. Es ist mir wichtig, dass sich alle Lernenden mit

ihren individuellen Fertigkeiten und Fähigkeiten in die Klasse einbringen und wir so gemeinsam eine gute Lernatmosphäre schaffen.

Ich schätze es, die Jugendlichen auf diesem Teil ihres Lebensweges zu begleiten und sie optimal auf die Berufswelt vorzubereiten. Mit lebensnahen Inhalten hoffe ich, die Freude am Lernen und Entdecken bei den Schülerinnen und Schülern wecken zu können.»

Calvin Rüegg, Praktikant



«Das halbjährige Praktikum an der Sek TWR ist der Start in mein Zwischenjahr, nachdem ich diesen Sommer die Matura an der Kanti Trogen bestanden habe. Als Häädler Pfadileiter habe ich bereits viel mit Kindern zu tun und grossen Spass dabei. Nun bin ich gespannt auf die Arbeit mit Jugendlichen in einem anderen Kontext. Diese Herausforderung gehe ich motiviert an und ich freue

mich auf eine abwechslungsreiche Zeit.

Neben meinem Engagement in der Pfadi spiele ich Hackbrett und fahre leidenschaftlich gerne Ski. Nach meinem Praktikum an der Sek werde ich ein zweites Praktikum im technischen Bereich absolvieren, bevor ich für einen Sprachaufenthalt nach England reise. Im Herbst 2019 beginne ich mein Studium in Maschineningenieurwissenschaften.»

Wir wünschen den neuen Lehrkräften einen guten Start und viel Freude und Erfüllung in ihrer Arbeit bei uns an der Schule. Herzlich willkommen!

Urs Brey, Schulleiter Sekundarschule

Die Sekundarschule TWR führte das Musical «Zora 20.32» auf

Seit Anfang April wird in der Sekundarschule TWR (Trogen, Wald, Rehetobel) musiziert, gebastelt, gemalt, getanzt, gehämmert und Theater gespielt. Es ist Musicaljahr!

Sämtliche Dialoge, Bühnenbilder, Requisiten und Tänze des Musicals «Zora 20.32» stammen von den Lernenden der Sekundarschule. Sogar die Charaktere wurden mit Ausnahme der beiden Hauptperson mit eigenen Namen und Eigenschaften ausgestattet.

Seit über 20 Jahren ist es an der Sekundarschule TWR Tradition, alle drei Jahre ein Musical aufzuführen. Die aktuell 124 Schülerinnen und Schüler konnten dabei ihren Fähigkeiten und Interessen entsprechend wählen, in welchem Bereich sie mitarbeiten wollen. So hat es mehrere Theater, eine Tanz- sowie eine Technikgruppe gegeben, die sich um Belichtung, Sound und Werbung gekümmert hat. Was ist ein Musical ohne Requisiten, Kostüme, Bühnenbilder und Bühnenbau? Diese Gruppen hatten die wichtige Aufgabe, dem Musical seine Gestalt zu geben.



Auch in diesem Jahr wurde die Musik zu den von den Jugendlichen geschriebenen Songtexten komponiert. Eine Rockband, ein Chor-, Bläser- und Streicherensemble haben damit eine ganz besondere Atmosphäre geschaffen.

Die Musicalaufführungen bieten den 1. – 3. Sekundarschülerinnen und -schülern die einmalige Gelegenheit, ihre individuellen Talente einzubringen und ein schulumfassendes Projekt mit ihrer Begeisterung und ihren sprühenden Ideen massgeblich mit zu entwickeln und zu beeinflussen – sowohl vor, als auch hinter der Bühne.

Diese Woche war es soweit, am Vormittag des 27. und an den Abenden des 27. und 28. Juni kam es zum Höhepunkt. Zahlreiche Eltern, Verwandte und Bekannte erschienen, lachten und fieberten mit. Die Jugendlichen überzeugten mit ihrem Elan und ihrem Einsatz. Alle gaben ihr Bestes und erhielten tosenden Applaus.

Man darf gespannt sein auf das nächste Musical...

Doran Weisser





Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde

Pfm. Ulrike Hesse
Holderenstrasse 4
Telefon 071 870 08 24
pfn.hesse@bluewin.ch
www.ref-rehetobel.ch

Liebe Rehetoblerinnen
Liebe Rehetobler

Für den Monat **September** laden wir Sie zu folgenden Veranstaltungen herzlich ein:

Gottesdienste

- 2. Sept. 09.45 Uhr Predigtgottesdienst mit Begrüssung der Konfirmanden** mit Pfm. Ulrike Hesse, Musik: Ziboldere-Echo sowie Bläserquartett Rehetobel
- 9. Sept. 09.45 Uhr ökum. Erntedank-Gottesdienst** mit Pfm. Ulrike Hesse und den Landfrauen, Musik: Grueberchörli sowie an der Orgel Andrea Popp
- 16. Sept. 09.45 Uhr Abendmahls-Gottesdienst zum eidg. Dank-, Buss- und Betttag** mit Pfm. Ulrike Hesse, Musik: Cyrill Bischof
- 23. Sept.** Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst in einer Nachbargemeinde zu besuchen.
- 30. Sept. 17.30 Uhr Abendgottesdienst** mit Pfm. Ulrike Hesse, Musik: Bläserquartett Rehetobel

Flügepilz

Alle Kinder (0 - ca. 4 Jahre) und ihre Eltern sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Singen, Spielen und Beisammensein.

Die nächsten Treffen finden am **Mittwoch, 5. September** von **15.30 Uhr bis 17.00 Uhr**, am **Freitag, 21. September** von **8.30 Uhr bis 10.30 Uhr** in der Spielgruppe, **Holderenstrasse 24a**, statt.

Auskunft bei Graziella Todt, 078 743 00 97, keine Anmeldung nötig.

Alters- und Pflegeheim «Krone»

Mittwoch, 5. September sowie **19. September** jeweils um **15.00 Uhr**, Gespräche über Gott und die Welt mit Pfm. Ulrike Hesse.

Friedensmeditation

Dienstag, **25. September 2018** von **19.15 – 20.15 Uhr** in der **ref. Kirche** mit Susi Margherita Hanselmann.

Fiire mit de Chliine

Samstag, **8. September** um **10.00 Uhr** in der kath. Kirche.

Konzerte in Rehetobel

2. September, 19.00 Uhr, Konzert mit Peter Lenzin (Saxophon/Klarinette), Helen Moody (Oboe) und Claire Pasquier (Klavier).

Neuer Konf-Kurs startet

Am 1. September beginnt der Konfirmandenunterricht für sechs Jugendliche aus Rehetobel. Eine intensive Zeit voller Begegnungen und Erfahrungen liegt vor ihnen, in der sie unsere Kirchgemeinde kennenlernen werden und sich mit Gott und dem Glauben auseinandersetzen. Die Konfirmanden werden Gottesdienste mitgestalten und besuchen, sie werden mit anderen Jugendlichen ins Lager fahren und sie werden viele Gelegenheiten haben, die grossen Fragen des Lebens zu diskutieren. Wir freuen uns darüber, dass sich junge Menschen für die Kirche interessieren. Deshalb wollen wir die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Gottesdienst am 2. September um 9.45 Uhr schwungvoll begrüssen und laden dazu herzlich alle ein.



Mit Schwung in den Konf!



ökumene leben

Mit gross und klein unterwegs – Familienwanderwochenende in Wildhaus

Acht Familien aus Rehetobel und St. Gallen machten sich am letzten Wochenende im Juni nach Wildhaus auf, um gemeinsam drei Tage im Haus «Höchi» in Wildhaus zu verbringen. 18 Kinder zwischen 2-15 Jahren verlebten mit ihren Eltern eine abwechslungsreiche Zeit, die ausgefüllt war mit gemeinsamem Spielen, Basteln, Fussball, Kochen, Wandern und Instrumente bauen. Aus verschiedensten Materialien bauten die Kinder phantasiereiche und zum Teil volltönende Instrumente. Diese kamen dann im Familiengottesdienst am Sonntagmorgen unter freiem Himmel zum Einsatz. Das Wochenende stand unter dem Motto «Vom Klang der Schöpfung», dem wir auch auf dem Toggenburger «Klangweg» an einigen Stationen nachspüren konnten. Bei der Tageswanderung liefen auch die Kleinsten bei grosser Hitze tapfer voran. Wer es zur Gamsalp dann zu Fuss nicht mehr schaffte, konnte in Oberdorf die

Bergbahn besteigen. Besonders schön war es zu sehen, wie ältere und jüngere Kinder miteinander spielten und viel Spass zusammen hatten. Einen grossen Dank sprechen wir den Eltern aus, die alle beim Kochen, Abwaschen und abschliessenden Putzen der Hütte mitangepackt haben.

Wer Lust bekommen hat, nächstes Jahr (wieder) dabei zu sein, kann sich den Termin bereits in den Kalender eintragen: **30.8. – 1.9. 2019 in Wildhaus, Haus Höchi**



Gemeinsam essen macht Spass.

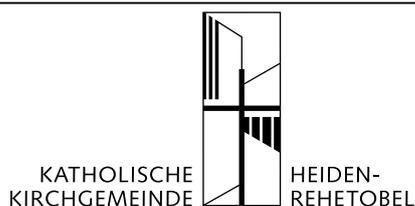
Ulrike Hesse

«Gut behütet» starten die Schulanfänger



18 Erstklässler besuchten zusammen mit ihren Eltern und Grosseltern und ihrer Lehrerin Frau Federer den ökumenischen Schulanfangsgottesdienst am 17. August in der reformierten Kirche. Pfarrerin Ulrike Hesse und Christine Imholz hatten den Gottesdienst unter das Thema «Gut behütet in die Schulzeit» gestellt. Sie spielten und erzählten den Kindern und ihren Familien wie es ist, wenn man Schritt für Schritt und mit viel Geduld in seine Aufgaben hineinwächst und mit Gottes Zusage und Begleitung immer wieder neue Herausforderungen mutig angehen kann. Am Ende des Gottesdienstes wurde jedes Kind einzeln gesegnet und für den neuen Lebensabschnitt mit einem selbst gebastelten Hut und Buchstabengebäck als Wegzehrung ausgestattet.

Ulrike Hesse



Gottesdienstzeiten und Veranstaltungen:

Samstag, 1. September

17.30 Uhr Eucharistiefeier, musikalische Gestaltung: Cornelia Bronzetti

Samstag, 8. September



10.00 Uhr «Fiire mit de Chliine» in der kath. Kirche

Sonntag, 9. September

09.45 Uhr ökum. Erntedankgottesdienst in der ref. Kirche

Mittwoch, 12. September

15.00 Uhr kath. Gottesdienst im Altersheim «Krone»

Samstag, 15. September

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 22. September

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 25. September

20.00 Uhr Meditatives Kreistzen im kath. Pfarreizentrum Heiden mit Ruth Stöckli

Samstag, 29. September

17.30 Uhr Eucharistiefeier

Voranzeige:

Sonntag, 21. Oktober

10.30 Uhr Kirchenfest in Rehetobel

www.kath-heiden.ch

Pfarrer Eugen Wehrli

Nach erfolgter Wahl wird Pfarrer Eugen Wehrli am 1. November seine Arbeit in der Seelsorgeeinheit über dem Bodensee aufnehmen. Das heisst, Pfarrer Johann Kühnis bleibt Pfarrer in Oberegg. Da Pfarrer Laszlo Szücsi Ende Jahr in Pension geht, wird Eugen Wehrli Pfarrer in Eggersriet-Grub SG, Walzenhausen und Heiden-Rehetobel. Die Pfarreileitung in Heiden-Rehetobel bleibt wie bisher bei Albert Kappenthuler.

Einige Punkte aus dem Leben des neuen Pfarrers: Er wurde 1964 in Kirchberg SG geboren und ist auf dem elterlichen Bauernhof aufgewachsen. Nach der Matura wandte er sich zuerst der Psychologie zu, doch immer mehr zog es ihn zur Theologie. Freiburg (CH) und Innsbruck waren seine Studienorte, wo er immer auch als Trompeter wirkte. 1995 wurde Eugen Wehrli von Bischof Ivo Fürer zum Priester geweiht, nach den ersten Seelsorgestationen in St. Otmar (St. Gallen) und in Widnau/Balgach wurde er Pfarrer in Eschenbach, wo er leitend beim Aufbau der Seelsorgeeinheit mitwirkte und bis zum 31. Juli tätig war. Zwischen der Wahl und dem Stellenantritt wird sich Pfarrer Wehrli pilgernd auf den Jakobsweg begeben und sich so auf den neuen Lebensabschnitt vorbereiten. Pfarrer Wehrli möchte mit seiner Haushälterin im Pfarrhaus Heiden wohnen, in der Übergangszeit lassen sie sich im Pfarrhaus Grub SG nieder. Eugen Wehrli kann bei den vielen priesterlichen Verpflichtungen in der Seelsorgeeinheit auf die Mitarbeit von Pfarrer Laszlo Scücsi und Pfarrer Johann Kühnis zählen. Wir heissen Eugen Wehrli mit seiner Haushälterin, Franziska Dürr, herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und neue Aufbrüche.

Rainer Stöcklis und Ina Praetorius' Präsentation der Vaterunser-/Mutterunser-Anthologie

Donnerstag, 27. September, 19.00 Uhr, Bibliothek Heiden.

Ein rundes Jahr ist es her, seit der Papst in Rom, dass die Christen deutscher Sprache, dass Beterinnen hierzulande die sechste Bitte des Vaterunsers diskutieren. Führt uns denn Einer, den wir «unseren Vater» heissen und der im Himmel wohne, in Versuchung? Führt er – oder duldet bloss, dass wir ins Stolpern geraten, den Gelüsten nachgeben, uns schuldig machen?

Die reichhaltige Anthologie von Ina Praetorius und Rainer Stöckli gibt am 27. September auf solche Fragen vielfältig Antwort. Aber nicht nur darauf! Das Lese- und Bilderbuch versammelt Variationen des Vaterunser-/Mutterunser-Gebets aus mehr als 250 Jahren, in alten, in fremden, in neukühnen Sprachen, auch in Dialekten.

Den Anlass unterstützen der Verein «Häädler Frauen», die Katholische Pfarrei Heiden-Rehetobel und das Heidener Bibliotheks-Team; er findet in der Bibliothek Heiden statt, beginnt um 19 Uhr, bietet Lesung, Bildprojektion, Umtrunk. Der exklusiv gestaltete, sorgfältig illustrierte Band aus dem Appenzeller Verlag (Schwellbrunn 2017) ist zum Abendpreis erhältlich.

Dr. phil. Rainer Stöckli

Solardorf Rehetobel



Meine Energiewende

Unter diesem Titel publizieren wir jeden Monat ein Interview mit einer Einwohnerin oder einem Einwohner von Rehetobel. Diese Person hat für sich selber in ihrem Umfeld die Energiewende angepackt. Wer hat wohl Folgendes gesagt?

Ich bin schon so aufgewachsen, dass man, wenn man kalt hatte, erst einen Pulli anzog und nicht dafür extra stärker heizte. Auch lernte ich früh, die verschiedenen Materialien sparsam zu brauchen; mit allen Ressourcen sorgfältig umzugehen ist mir wichtig.

Das ganze Interview findet sich im Schaukasten an der Alten Kanzlei und auf unserer Webseite www.solardorf-rehetobel.ch.

Der Vorstand

Vergabe Solarpreis 2018...

... oder wie aus einem alten Appenzellerhaus mit Baujahr 1761 ein Mini-Sonnenkraftwerk entstanden ist, das so viel Strom produziert, dass es für 20 Personen reichen würde.

Bernadette und Fredi Zuberbühler im Ausserkaien wollten zuerst nur die fast 30-jährige Gasheizung ersetzen und entschlossen sich dann aber für ein Konzept, wo die Sonnenenergie genutzt wird. «Wir haben alles gemacht, was möglich ist,» meint Zuberbühler anlässlich des Solarapéros. Darum befinden sich die Solarmodule nicht nur auf dem Süddach der erneuerten Scheune, sondern auch auf dem Ost- und Westdach und ermöglichen eine optimale Nutzung der Sonnenenergie. Urs Gmür plante und installierte die Anlage, achtete darauf, dass sich die Dachfenster gut integrierten und löste die elektrotechnische Herausforderung mit den drei Modulfeldern.

Obwohl es sich bei der Anlage um eine Auf-Dach-Anlage handelt, ist sie so gut und ästhetisch eingepasst, dass man sie als integrierte Anlage wahrnimmt. Es sind 76 Module

europäischer Produktion mit einer Gesamtfläche von 123 m². Der Jahresertrag beträgt ca. 20'000 kWh Strom. Ein Teil davon wird im Haus und der neuen Wohnung in der Scheune selber gebraucht, um Warmwasser zu erzeugen und die Luftwärmepumpe zu betreiben. Der 1'000-Liter Boiler kann das Warmwasser problemlos 2 bis 3 Tage lang speichern. Der Rest des Stroms wird ins SAK-Netz eingespeist.

Andreas Zech, der Vizepräsident unseres Vereins, überreichte Bernadette und Fredi Zuberbühler den Solarpreis, eine metallene Sonnenkugel. Wie immer am Solarapéro konnten noch Fragen beantwortet werden oder man fachsimpelte über verschiedene Energiethemen bei einem Glas Wein, Mineralwasser und feinen Brötchen.

Für den Vorstand, M. Gölz-Boller



Rückblick und Ausschau

Zwischen Sommerferien und Sommerhitze war der Vorstand nicht untätig. Während sich die Einen intensiv mit der Umsetzung des Audio-Führers «Textildorf hörbar» und der Planung für dessen Eröffnung am Samstag, 25. Mai 2019 beschäftigen, laufen parallel dazu die Vorbereitungen für kommende Anlässe, die Jahresplanung 2019 und Gespräche für die Suche nach Kandidatinnen und Kandidaten für Gemeinderat und Gemeindepräsidium.

Am ersten Freitag nach den Sommerferien durften wir bereits zum 10. Mal zum traditionellen Open-Air-Kino einladen, welches seit der 2017 erprobten (und bewährten!) Schlechtwettervariante vielleicht besser den Namen «Sommerkino» oder «Hofkino» verdient.

Der Film «Madame Mallory und der Duft von Curry» (The Hundred-Foot Journey) stellte sich als passender Sommerkinofilm heraus, der in Kombination mit der offerierten Currysuppe den Abend zu einem besonderen Erlebnis machte. Etwas schwieriger einzuschätzen war das Wetter und wir freuten uns, dass der Mut, die grosse Leinwand draussen aufzustellen, entschädigt worden ist, indem die Wolken vorbeizogen und wir die zahlreichen Kinogäste unter freiem Himmel begrüssen durften. Wir danken allen Beteiligten, darunter ganz besonders Familie Lenggenhager, CEVI-Kino-Rorschach, der ganzen Nachbarschaft und der Currysuppe-Köchin, sowie der Kulturkommission Rehetobel für ihre Mithilfe und wohlwollende Unterstützung!

Im September stehen die folgenden Anlässe an, zu denen wir herzlich einladen:

Sonntag, 2. September um 19 Uhr in der ref. Kirche: **Konzert mit Peter Lenzin** (Saxophon/ Klarinette), **Helen Moody** (Oboe) und **Claire Pasquier** (Klavier) mit klassischen Werken ebenso wie mit Stücken aus den Musikrichtungen Klezmer und Tango.

Auszug aus dem Konzertprogramm:

Danza Gaya, Madeleine Dring
Cantate, J.S.Bach
Italian Dance, Madeleine Dring
La Marche des Manouches, Trad. Klezmer
Oblivion, Astor Piazzolla
Full Circle, James Rae
Gabriel's Oboe, E. Morricone
Alpenpromenade, Peter Lenzin
Der Mirjambrunnen, Trad. Klezmer
Canonic Trio, J.S.Bach
Canon in D, Johann Pachelbel

Donnerstag, 13. September um 19.30 Uhr im Dorf 5: **Austausch über die Abstimmungsvorlagen.**

Am Abstimmungssonntag vom 23. September kommen auf kantonaler Ebene die Steuergerechtigkeitsinitiative und die Teilrevision des Gesetzes über den Spitalverbund, auf Bundesebene der Bundesbeschluss zur Förderung der Velo-, Fuss- und Wanderwege, die Fair-Food-Initiative und die Initiative für Ernährungssouveränität zur Abstimmung. Nach einer kurzen Einführung in die Abstimmungsvorlagen durch Michael Kunz öffnen wir die Diskussionsrunde für ein offenes Gespräch und laden Sie herzlich dazu ein.

Donnerstag, 20. September um 19.30 Uhr, Lesung mit Iris Blum in der Bibliothek: Gemeinsam mit der Bibliothek Rehetobel laden wir Sie herzlich ein zur **Lesung aus «Mächtig geheim – Einblicke in die Psychosophische Gesellschaft 1945-2009».**



Die Historikerin Iris Blum hat sich für ihr Buch intensiv mit der in der Gemeinde Stein AR beheimateten psychosophischen Gesellschaft auseinandergesetzt und dazu unzählige Bun-

desordner mit Briefen und Dokumenten, Fotosammlungen und Tonaufnahmen gesichtet. Es sind Erinnerungen an eine Gemeinschaft, die Aussenstehenden seltsam vorkommt. Ihr Buch erzählt von den Abgründen dieser Gemeinschaft und vom Rufmord, welchen die Gemeinschaft 1972 ereilte und allmählich auch zu ihrem Untergang führte.

Geme laden wir Sie zur Lesung aus diesem Buch, welches einen Einblick in Geheimgesellschaften und deren Hintergründe gewährt, ein. Nach der Lesung können Sie die Gelegenheit nutzen, offene Fragen direkt an die Autorin zu richten und lassen den Abend gemütlich mit einem Apéro ausklingen.

Für den Vorstand der Lesegesellschaft Dorf, Sarah Kohler



Aktivitäten im 2. Halbjahr 2018

Nach den erholsamen Sommerferien haben die Proben der Jugendmusik wieder begonnen. Zum einen mit viel Elan auf das Oktoberfest, das am 8. September ab 18 Uhr im Gemeindezentrum stattfindet und zum anderen mit viel Freude auf die neue Show, die wir am Sonntag, 4. November (Achtung: geändertes Datum) zeigen werden.



Die Jugendmusik ist einem stetigen Wandel unterworfen. Am Oktoberfest werden wir noch mit der «alten» Besetzung konzertieren, dann werden uns ein paar grosse MusikantInnen verlassen. Für die anderen heisst das, Verantwortung zu übernehmen, denn jetzt sind sie die Grossen und für die Kleinen ist es die Chance, von der Juniorband in die Jugendmusik aufzusteigen. So werden immer auch wieder Instrumente für Neuanfänger frei.

Im Herbstlager werden wir uns intensiv auf das Konzert und die Show vorbereiten.

Lassen Sie sich und die ganze Familie am **4. November um 14.00 Uhr** bei Kaffee und Kuchen im Gemeindezentrum Rehetobel überraschen.

Ihre Jugendmusik



O'zapft is! – 4. Rechtobler Oktoberfest

Die Musikgesellschaft Brass Band Rehetobel lädt Sie herzlich ein zum diesjährigen Oktoberfest vom 8. September im Gemeindezentrum Rehetobel. Zusammen mit der Jugendmusik haben die Musikanten ein zum Motto passendes und abwechslungsreiches Programm einstudiert. Ziehen Sie Ihre Lederhosen oder Ihr Dimdl an und schunkeln Sie mit zu Schlager, Polkas und Stimmungsmusik. Anschliessend an das Programm sorgen die Partyband «Die Holzfüchse» aus Österreich und der Barbetrieb für gute Stimmung im Saal. Aus der Küche verwöhnen wir Sie kulinarisch mit typischen Oktoberfest Spezialitäten, welche Ihnen durchgehend serviert werden. Geniessen Sie saftige Haxen, feine Hendl oder eine Weisswurst mit einer Brezn.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf ein g'freutes Oktoberfest!

Samstag, 8. September 2018

Türöffnung:	17.30 Uhr	
Festbeginn:	18.00 Uhr	
Eintritt:	ab 16 Jahre	CHF 10.–
	bis 15 Jahre	CHF 5.–
	bis 6 Jahre	gratis

Nadja Andres



Chorausflug auf den Pfänder und offenes Singen auf dem Eppenberg

Am 7. Juli 2018 trafen sich die Chormitglieder zum Jahresausflug. Weil der Herbst durch intensive Probenarbeit verplant ist, fand der Ausflug ausnahmsweise einmal vor den Sommerferien statt.

Via Rorschach und St. Margrethen fuhr die Chorfamilie nach Bregenz. Bereits auf dem Weg zur Talstation der Pfänderbahn bot sich die erste Überraschung. Ein Vorarlberger Chor machte an einem «Gassenfest» Werbung in eigener Sache mit Liedern und Einlagen der Kindertanzgruppe. Leider klappte es mit einem gemeinsamen Chorauftritt nicht.

Auf dem Pfänder empfing uns zuerst noch ein kühles Lüftchen. Doch nach dem Mittagessen gerieten wir auf dem Rückmarsch vom Pfänder nach Bregenz rasch ins Schwitzen, sodass der Aufenthalt am Bodensee beim Dessert unter schattigen Bäumen oder in einem Gartenrestaurant doppelt willkommen war. Die Chormitglieder genossen die freie Zeit in Bregenz, bevor es mit dem Zug wieder zurück nach Heiden und Rehetobel ging.

Gleich in der 1. Ferienwoche gab es noch einen zusätzlichen Sommerhöck. Im Restaurant «Eppenberg» oberhalb von Bichwil SG, findet jeden Monat am 1. Mittwoch ein offenes Singen statt. Weil ja der Mittwoch üblicherweise der Probenabend des Gemischtchors ist, benutzte eine kleine Gruppe die Gelegenheit, nach einem schmackhaften Nachtessen zusammen mit vielen weiteren Sängerin-

nen und Sängern im Saal die beginnende probenfreie Zeit zu verkürzen.



Nächste Choraktivitäten

Doch nach den Sommerferien steht wieder viel Probenarbeit an. Am **Samstag, 10. November 2018, 17.00 Uhr**, findet das Herbstkonzert des Chors im **Gemeindezentrum Rehetobel** statt. Der Chor bereitet sich darauf am Probenwochenende vom 22./23. September 2018 in Gais vor. Bitte reservieren Sie sich jetzt schon den 10.11.2018 – es erwartet Sie ein Konzert zusammen mit dem Gastchor «Chorlust» aus Lustenau.

Gemischtchor Rehetobel, Annelies Rutz

Rehetobel Kantonal-Schützenfest Graubünden

Als Höhepunkt der Schiess-Saison besuchten wir in Sektionsstärke das 25. Kantonal-Schützenfest Graubünden in der Surselva.



Am Sonntag, 17. Juni 2018 reisten wir mit einem Kleinbus bei sommerlichem Wetter nach Surcuolm. Nach einer ruhigen Fahrt erreichten wir vor dem Mittagessen unser Ziel. Als erstes liessen wir unsere Sportgeräte kontrollieren. Hierbei wird kontrolliert, ob die Anbauten, die Visierung und das Abzugsgewicht den Vorschriften des SSV entsprechen. Danach besichtigten wir den kleinen Wettkampfort und bereiteten uns auf unseren Einsatz am Nachmittag vor. Uns standen von 13.30 bis 17.00 Uhr zwei, respektive drei Scheiben zur Verfügung. Dies bedeutete, wir konnten ungehindert und ohne Störungen durch andere Vereine unser Programm durchschliessen. Denn das Schützenhaus in Surcuolm hat lediglich drei Scheiben. Die metrologischen Voraussetzungen waren einwandfrei, also beste Voraussetzungen für einen erfolgreichen Wettkampf. So waren die Resultate sehr erfreulich und entsprachen den Erwartungen. Als Sektion belegten wir leider einen Platz in der hinteren Hälfte der Rangliste. Trotzdem erreichten einige unserer Schützen beachtliche Einzelresultate und erkämpften sich so die begehrten Kranzauszeichnungen. Nach dem Nachtessen reisten wir mit vielen neuen Eindrücken und Erkenntnissen nach Rehetobel zurück.

Markus Kellenberger, Schützengesellschaft Rehetobel



Neuheiten und Aktivitäten in der Bibliothek

Die Schuldigen von Rotten Row – Stories

von Petina Gappah

«Als Mr Dube Mrs Chikombe während der Kaffeepause bestätigt, dass es hierfür allerdings keine Tagessätze geben wird, wirft sie einen bösen Blick in Richtung des Ehrengastes. Der Ehrengast fängt den Blick auf und lächelt sie beide an. Mrs Chikombe und Mr Dube korrigieren umgehend ihre Mimik und strahlen mit so hoher Wattleistung, dass die die Erste Sekretärin alles bestätigt sieht, was sie über den Charme und die entwaffnende Freundlichkeit der Einheimischen gehört hat.»

Aus «Die alten, vertrauten Gesichter»

Ihre Protagonisten sind ganz normale Leute, welche an der Rotten Row, einer geschichtsträchtigen Strasse, auch bekannt für den Strafgerichtshof, in Simbabwe Hauptstadt Harare wohnen. Mit viel Humor erzählt sie von korrupten und abergläubischen Polizisten, gerissenen Anwälten, Dramen vor einer Hochzeit und vielen weiteren unvergesslichen Figuren. Einige Textpassagen sind auf Shona, der lokalen Sprache Simbawwes, geschrieben. Die Autorin wurde 1971 im damaligen Rhodesien (heute Simbabwe) geboren und lebt heute in Berlin und Edinburgh.

Lesung mit Iris Blum

Donnerstag, 20. September um 19.30 Uhr

in der Bibliothek

«Mächtig Geheim – Einblicke in die Psychosophsche Gesellschaft 1945 – 2009».

Die Bibliothek Rehetobel und die Lesegesellschaft freuen sich über Ihren Besuch!

Ruth Zürcher, Bibliothek Rehetobel



Wanderung am 1. August 2018

20 Personen starteten um 8.00 Uhr beim Gemeindezentrum zu einer gemütlichen Morgenwanderung. Auf beschilderten Wanderwegen und vor allem auf selten begangenen öffentlichen Fusswegen ging es vom Sonder zur Neuschwendli und oberhalb des Mollenrain, über die Midegg zum Chüeloch. Weiter führte der Weg auf der linken Seite des Robachs hinab bis zum Herdli. Mit der Überquerung des Robachs gelangte die Gruppe in die milde Gegend der Singrüeni, oberhalb der Achwis. Bei langsam steigenden Temperaturen waren die vielen Halte zur Erklärung der Flur- und Ortsnamen sehr willkommen. Nach dem Aufstieg zum Ochsenbüel ging es, vorbei an der Rotschwendi, zum grossen Weiler Robach. Beim Urwaldhaus offerierte das Velomuseum Rehetobel eine willkommene Erfrischung. Danach folgte der steile Aufstieg zum Klingebuech und weiter hoch zur Femsicht. Nach der genossenen Aussicht beim Berg führte der Weg hinunter zu Hüseren, wo der Verkehrsverein zum Abschluss ein Getränk und eine Wurst offerierte.

Hansruedi Traber



Danke Magdalena für die 17 Jahre!

Nach 17 Jahren wird Magdalena Bartolomeoli auf eigenen Wunsch als Spielgruppenleiterin und Vorstandspräsidentin des Vereins die Organisation auf Ende des Vereinsjahres 2018 verlassen. Damit geht eine Ära zu Ende, welche vielen Kindern in Rehetobel den Einstieg in eine organisierte Form von Gruppenerfahrung ermöglicht hat. Magdalena hat über all die Jahre eine entscheidende Rolle wahrgenommen, damit der Verein nun da steht, wo er heute ist. Die Spielgruppe Rägeboge ist mittlerweile eine feste Adresse in der organisierten Früherziehung der Gemeinde. Dabei hat Magdalena als Gruppenleiterin mit viel Enthusiasmus, pädagogisch kompetent, verständnisvoll, einfühlsam und humorvoll jedes Kind dort abgeholt, wo es gerade stand. Mit ihrer liebevollen Art und verständlichen, klaren Strukturen hat sie stets dafür gesorgt, dass bis zum Schluss alle Kinder gerne in die Spielgruppe gegangen sind und mit guten Erfahrungen und Freude in den Kindergarten gewechselt sind.



Neben der Aufgabe der Gruppenleiterin hat Magdalena, aus der Not geboren, gleichzeitig die Funktion der Präsidentin des Vereins Spielgruppe Rägeboge 8 Jahre innegehabt. Auch als Präsidentin prägte Magdalena mit den Eigenschaften ihrer Leiterinnenaufgabe den Vorstand und deren Arbeit entscheidend. Stets agierte sie vorausschauend, pragmatisch und offen in erster Linie zum Wohl des Kindes und der Organisation.

Im Namen des Vorstandes und stellvertretend wahrscheinlich für alle beteiligten Kinder danken wir Magdalena Bartolomeoli für ihren bemerkenswerten Einsatz zum Wohle der Kinder und der Gemeinde Rehetobel. Wir haben Dich und Deine Art enorm geschätzt und wünschen Dir für Deinen weiteren Weg viel Glück, Freude und Zufriedenheit.

Heidi, Marina, Helene und Roman

www.rehetobel.ch

Bewegungstag 2.0, 17. November 2018

Nach dem geselligen und erfolgreichen Bewegungstag 1.0, ist der neue Bewegungstag 2.0 mit neuen Ball-Spielen und Erweiterungen geplant.

Ab 13.00 Uhr Differenz-Hindernislauf für alle Kinder. Workshops in den Ball-Spielen: Hammerball, FooBaSKILL (www.foobaskill.com), Volleyball und Smolball (www.smolball.com), für alle Jugendlichen und Erwachsenen. Anschliessend ein Plausch-Turnier im 6-er Team mit den drei Disziplinen Smolball, Volleyball und FooBaSKILL, in zwei Kategorien:

- Jugend 5. Klasse bis 3. Sekundarschule
- Erwachsene Aktive

Am Bewegungstag sind alle Einwohner aus dem Dorf und Vereinsnachbarn eingeladen «Mitzubewegen». Weitere Infos folgen im nächsten Gmäändsblatt.

*Das OK Bewegungstag Chantal, Marina,
Nicolas, Pascal, Roman und Ursi*

«Jugend Challenge 2018»

Am letzten Sommerferien-Wochenende trafen sich rund 40 «Rechtobler» Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse beim Gemeindezentrum. Bei herrlichem Wetter, gepackt mit Zelt, Schlafsack und Rucksack, bereit für den «Jugend Challenge 2018».

Nach der Gruppeneinteilung machen sich die «Tikis», «Chupa-Chups», «Zehner-Böle», «Maoams», «Fizzers», «Sugus» und die «Gummibärlis» auf den Parcours rund ums Dorf. An verschiedenen Posten mussten im Team spannende, knifflige und abwechslungsreiche Aufgaben gelöst werden.

Bei den Zimmerschützen war eine ruhige Hand gefragt. Beim Bäcker wurden die Zmorgen-Brötchen für den Sonntagmorgen selber gebacken. Beim Feuerwehr-Posten waren schnelle Beine und Teamwork gefragt. Beim Bagger-Posten rechnerisches Können und Geschick beim Bagger bedienen. Beim Samariter-Posten Wissen über die Notrufnummern und Balance-Geschick und beim Posten in der Kirche wurde der Turm sowie das Kirchenschiff von Oben bis Unten vermessen.

Gegen Abend traf sich die ganze Schar im Gupfwald, wo bereits die Zelte für die Nacht aufgebaut worden waren. Nach einem feinen Znacht bei toller Rundumsicht über den Bodensee, das Appenzeller Vorderland bis hin zum Alpstein, wurde der Abend durch eine unterhaltsame Zaubershow abgeschlossen.

Nach einer teilweise eher kurzen Nacht ging es am Sonntagmorgen nach dem Zmorge auf den 2. Teil des Postenlaufes. Auf dem Sportplatz konnte man die eigene Treffsicherheit beim Kubb-Spiel unter Beweis stellen. In der Turnhalle gab es einen Hindernisparcours zu bewältigen. Beim Posten des Solarvereins wurde mit Sonnenkraft Teigwaren gekocht. Beim Posten der Jugendmusik war gutes Gehör und Orientierungssinn gefragt. Ein Auto musste im Team über eine längere Strecke gezogen werden, und beim Harassen-Klettern war Gleichgewicht und Mut gefragt.

Nach dem Rangverlesen am späten Sonntagnachmittag bekamen die Kinder ein «Jugend Challenge 2018» T-Shirt und eine Urkunde als Andenken.

Müde, aber glücklich über das Geleistete gingen die Kinder sowie die Helfer nach Hause.

An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank den rund 40 Helferinnen und Helfer, die durch ihren tollen Einsatz den 4. Jugend Challenge des Sportvereins Rehetobel ermöglicht haben.

Ebenfalls einen grossen Dank unseren Sponsoren, die durch ihre finanzielle Unterstützung den Kindern eine Teilnahme zu einem symbolischen Startgeld ermöglicht haben.

- Raiffeisen Bank Heiden
- Mobiliar Versicherungen Appenzell Ausserrhoden, Andreas Erni
- BPA Ingenieure, St. Gallen
- Müller AG, Bauunternehmen, St. Gallen
- St. Gallisch-Appenzellische Kraftwerke AG, St. Gallen
- Walser AG, Wald
- Dörig + Kreier AG, Appenzell
- Jean Müller AG Bauunternehmen, St. Gallen
- Bruderer Bau AG, St. Gallen
- Turnveteranen Rehetobel
- Sportverein Rehetobel
- Schützengarten AG, St. Gallen
(hat Süssgetränke zur Verfügung gestellt)

Fotos vom Jugend Challenge 2018 sind auf der Homepage des Sportvereins aufgeschaltet. (www.sportverein-rehetobel.ch)

Für das OK Jugend Challenge 2018, Beni Jost

Fit&Fun-Ausflug, 18./19. August 2018

Fit und Fun auf Reisen, mit Postauto, zu Fuss und auf den Gleisen.

Kaum aus dem Haus, ins Postauto rein und gleich wieder raus.

Wir wandern zum feinen Frühstück, mehr brauchen wir nicht zum Glück.

Ein «Appenzeller» am Morgen, vertreibt Kummer und Sorgen.

Postauto, Bahn und schwitzen beim Laufen, Grund genug weiter zu (trinken?)

Den Golfball versenken im Loch, na ja, das üben wir noch.

Mit Portemonnaie schickt man uns auf die Piste, mit dabei die Einkaufsliste.

Baden in der Sitter kalt zitter zitter.

Hüttenzauber mit feinem Znacht, macht uns glücklich – gute Nacht.

Nach einer kurzen Nacht im Stroh, wandern wir weiter so oder so.

Über Stock und über Stein, geht es wieder heim.

Fit und Fun hatten wir, danke Gaby und auch Heidi, perfekt organisiert, Applaus für Euch «beidi»!

Für das Fit&Fun, Vreni Egli

Gold und Silber in Niederhasli

Am Zürcher Geräteturnerinnentag in Niederhasli konnte die K5-KD Turnerinnen der Geräteriege Rehetobel erneut überzeugen.

Gold für Lea Thürlemann



Einen weiteren Sieg konnte Lea Thürlemann im K5 feiern. Den Auftakt am Sprung gelang Lea voll und ganz, für einen sehr hohen gehockten Salto sicherte sie sich starke 9.60 Punkte. Auch am Reck überzeugte sie und wurde mit der Note 9.40 belohnt. An den Schaukelringen bekam Lea für eine saubere und sehr schwungvolle Übung 9.60. Auch beim abschliessenden Bodenturnen sicherte sie sich für eine anspruchsvolle Übung 9.25 Punkte. Mit dem sehr hohen Total von 37.85 Punkten gewann Lea einmal mehr die Goldmedaille. Auch ihre Teamkolleginnen Laura Eisen-

ring, Corinne und Katja Dutler konnten im Kanton Zürich überzeugen. Den drei Turnerinnen gelang der Auftakt am Sprung ebenfalls. Laura und Corinne sicherten sich am Reck Noten um 9.00. Auch Katja kam am Reck ohne Sturz durch. An den Schaukelringen gab es für Laura tolle 9.25 Punkte. Auch Corinne konnte eine gute Note verbuchen. Katja kam leider am Boden und an den Schaukelringen nicht auf die gewünscht hohen Noten. Beim Bodenturnen sicherte sich Laura nochmals 9.25 Punkte. In der Endabrechnung gab es für Laura und Corinne die Auszeichnungen. Am Start waren 100 Turnerinnen.

Am Sonntag griff Leonie Abderhalden im K6 ins Wettkampfgeschehen ein. Am Startgerät Boden zeigte Leonie eine gute aber nicht optimale Übung, sie liess sich jedoch nicht beirren und ertumte sich an den Schaukelringen 9.15 Punkte. Weiter ging es mit dem Sprung, auch dort hat sie einige Unsicherheiten, es gab eine Note um 9.00. Beim abschliessenden Reckturnen zeigte sie nochmals eine gute Übung. Auch sie sicherte sich die begehrte Auszeichnung.

Silbermedaille für Norina Imhoof

Die K7 Turnerinnen Norina Imhoof, Cristina Raaflaub und Sarina Wenk konnten in Niederhasli überzeugen. Allen drei gelang der Start in den Wettkampf. Für Norina gab es tolle 9.40 an den Schaukelringen, Sarina und Cristina sicherten sich beide Noten um 9.00. Am Sprung konnte Norina nicht alles abrufen, Cristina erhielt für einen sauberen gespreizten Salto 9.15 Punkte. Beim Reckturnen trumpften alle drei wieder auf. Norina sicherte sich für ihre anspruchsvolle Übung tolle 9.45 Punkte. Sarina konnte sich 9.10 gutschreiben lassen. Zu guter Letzt ertumte sich Norina Imhoof am Boden 9.50 Punkte, während es für Sarina und Cristina Noten um 9.00 gab. Mit 37.20 Punkte ertumte sich Norina verdient die Silbermedaille, Cristina und Sarina wurden für ihre tollen Leistungen mit den Auszeichnungen belohnt.

Tabea Raschle KD zeigte einen guten aber nicht optimalen Wettkampf. Zwar kam sie ohne Fehler durch den Wettkampf, kam aber nicht auf die gewünscht hohen Noten. Für sie gab es einen Platz im Mittelfeld.

Willi Lanker



Sportverein Rehetobel

Sportverein im September 2018

Jugend

Do	Jeweils	14.00 – 15.00	MUKI	TH
Do	Jeweils	15.30 – 16.30	KITU	TH
Mo	Jeweils	18.45 – 20.00	Jugi Mittelstufe Knaben	TH
Mi	Jeweils	18.30 – 20.00	Jugi Mittelstufe Mädchen	TH
Fr	Jeweils	18.30 – 20.00	Jugi Unterstufe	TH
Mi	Jeweils	19.00 – 20.00	Kinderfussball	GZ

Geräteriege

Mo	Jeweils	17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Di	Jeweils	17.00 – 18.45	Geräteturnen	TH
Do	Jeweils	17.00 – 22.00	Geräteturnen	TH
Fr	Jeweils	17.00 – 18.30	Geräteturnen	TH
Sa	Jeweils	08.00 – 12.00	Geräteturnen	TH

Spiel&Spass

Jeden Freitag	20.15 – 22.00	Spiel und Spass	GZ/TH
---------------	---------------	-----------------	-------

Fit&Fun

Mo	Jeweils	20.15 – 21.30	Fit&Fun	TH
----	---------	---------------	---------	----

«Lueg ine mer freued üüs of neu! Gsichter!»

Volleyball

Mo	Jeweils	19.30 – 21.00	Volleyball Damen	GZ
Mi	Jeweils	20.15 – 22.00	Volleyball Mixed	GZ

Unihockey

Di	Jeweils	18.45 – 20.00	Unihockey Junioren D+E	GZ
Di	Jeweils	20.00 – 21.30	Unihockey Herren 4. Liga	GZ
Do	Jeweils	19.00 – 20.15	Unihockey Damen/Herren A+B	GZ
Do	Jeweils	20.15 – 21.45	Unihockey Herren 4. Liga	GZ

www.swissunihockey.ch

Running

Di	Jeweils	18.30 – 19.30	Lauftreff in versch. Stärkeklassen	TH
----	---------	---------------	------------------------------------	----

Frauen

Mi	05.09.	17.45 – 19.00	Immer im Schuss	GZ
Mi	12.09.	17.45 – 19.00	Gelenke schmieren	GZ
Mi	19.09.	17.45 – 19.00	Wir bleiben fit	GZ
Mi	26.09.		Telefonkette	

Sportbegeisterte Damen ab 16 Jahren

Mi	Jeweils	20.15 – 22.00	Turnen	TH
----	---------	---------------	--------	----

Aktiv30+

Fr	Jeweils	20.15 – 22.00	Turnen	TH/GZ
----	---------	---------------	--------	-------

Männer

Di	04.09.	20.00	Alte Spiele	TH
Di	11.09.	20.00	Beweglichkeit	TH
Di	18.09.	20.00	Kraft tanken	TH
Di	25.09.	19.30	Telefonkette	GZ

Mach mit - Bleib Fit!

Mo	Jeweils	09.00 – 10.00	Mach mit - Bleib Fit	GZ
----	---------	---------------	----------------------	----

Informationen bei Danica Schefer 076 482 47 64

Pilates

Di	08.30 – 09.30	Pilates in verschiedenen Stufen	GZ kleiner Saal
Do	18.30 – 19.30	Pilates in verschiedenen Stufen	GZ kleiner Saal

Anmeldung auf Anfrage bei Vreni Egli:

Telefon 071 877 28 15 oder vreni.egli@gmx.ch

**Programm im
September 2018**

Sa	1.9.	17.15	Mamma Mia! Here We Go Again
Sa	1.9.	20.15	Under the Tree
So	2.9.	15.00	Pettersson und Findus – Findus zieht um
So	2.9.	19.30	Destination Wedding
Di	4.9.	14.15	Nachmittagskino: Papst Franziskus
Di	4.9.	19.30	Don't Worry, Weglaufen geht nicht
Do	6.9.	19.30	Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes
Fr	7.9.	18.30	Sprachencafé: Englisch Anmeldung 079 678 09 81
Fr	7.9.	20.15	BlackKkKlansma
Sa	8.9.	17.15	Under the Tree
Sa	8.9.	20.15	Don't Worry, Weglaufen geht nicht
So	9.9.	15.00	Christopher Robin
So	9.9.	19.30	Mamma Mia! Here We Go Again
Di	11.9.	19.30	Destination Wedding
Do	13.9.	18.00	Sprachencafé: Italienisch Anmeldung 079 678 09 81
Do	13.9.	19.30	303
Fr	14.9.	20.15	Kindeswohl
Sa	15.9.	17.15	Destination Wedding
Sa	15.9.	20.15	Don't Worry, Weglaufen geht nicht
So	16.9.	15.00	Capt'n Sharky
So	16.9.	19.30	Under the Tree
Di	18.9.	19.30	Papst Franziskus – Ein Mann seines Wortes
Mi	19.9.	20.15	Cinéclub: The Party
Do	20.9.	19.30	Kindeswohl
Fr	21.9.	20.15	BlackKkKlansman
Sa	22.9.	17.15	Liebe bringt alles ins Rollen
Sa	22.9.	20.15	Kindeswohl
So	23.9.	15.00	Christopher Robin
So	23.9.	19.30	303
Di	25.9.	19.30	Kindeswohl
Do	27.9.	19.30	Liebe bringt alles ins Rollen
Fr	28.9.	20.15	Kinoteens: Das schönste Mädchen der Welt
Sa	29.9.	17.15	303
Sa	29.9.	20.15	BlackKkKlansman
So	30.9.	15.00	Capt'n Sharky
So	30.9.	19.30	Liebe bringt alles ins Rollen

Rosenbar jeweils am Freitag und Samstag ab 19.30 offen.
www.kino-heiden.ch

**Ihr Anlass: Kino mit Bar
zu vermieten!**

**Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte
071 891 36 36**

Herzlich Willkommen in Rehetobel**Wohnsitznahmen im Juni 2018**

- Dettling, David, St. Gallerstrasse 57
- Giger, Philipp, Dorf 8

Wohnsitznahmen im Juli 2018

- Bruderer, Andreas, Oberstrasse 5
- Mäser geb. Cagal, Eveline, Hauetenstrasse 4
- Perkov, Nick, Sägholzstrasse 65

Zivilstandsnachrichten**Geburten**

Bühler, Yaron Thomas, geboren am 4. Juni 2018 in St. Gallen, Sohn des Bühler, André und der Bühler geb. Zürcher, Melanie, wohnhaft in Rehetobel AR.

Gjaka, Lorik, geboren am 20. Juni 2018 in Heiden AR, Sohn des Gjaka, Fidan und der Gjaka geb. Lushtaku, Fatime, wohnhaft in Rehetobel AR.

Würth, Aline, geboren am 19. Juli 2018 in Heiden AR, Tochter des Würth, Remo Amin und der Würth geb. Heinemann, Sibylle, wohnhaft in Rehetobel AR

Todesfall

Zähler geb. Koller, Theresia Bertha, gestorben am 7. August 2018 in Rehetobel AR, geboren 1930, wohnhaft gewesen in Rehetobel AR.

Gratulationen

6. September		
Nikolaus Schneider , Bergstrasse 52		81-jährig
8. September		
Werner Stahl , Heidenerstrasse 26		87-jährig
13. September		
Emma Rohner-Eugster , Oberdorf 3		81-jährig
20. September		
Walter Sonderegger , Wäldlerstrasse 11		84-jährig
22. September		
Margaretha Graf , Oberdorf 3		84-jährig

**Attraktive Förderbeiträge im Ausserrhoder
Energieförderprogramm 2018-2020**

Appenzell Ausserrhoden intensiviert die Förderung in den Jahren 2018-2020! Neben den bekannten Bereichen werden neu auch Batteriespeicher für Photovoltaikanlagen, Minergie-P-Neubauten und Impulsberatungen für einen Heizkesselerersatz unterstützt.

Wer im Kanton eine Liegenschaft besitzt und bei der Sanierung der Gebäude auf effiziente Energienutzung

und erneuerbare Energie setzt, kann bereits seit 2000 von Fördermitteln des Kantons profitieren. Seit Februar gilt nun das aktuelle Förderprogramm Energie für die Jahre 2018-2020. Die bewährten Fördermassnahmen wurden auch im neuen Programm weitergeführt, zusätzlich aber neue Förderbereiche aufgenommen. Dank der kurzfristig erhöhten Bundesbeiträge können Liegenschaftsbesitzer dieses Jahr bei mehreren Fördermassnahmen von deutlich höheren Beitragssätzen profitieren.

Höhere Beiträge in vielen Bereichen!

Für Wärmedämm-Massnahmen an der Gebäudehülle von bestehenden Bauten sowie umfassenden Gesamt-sanierungen mit Minergie-Zertifikat wurden die Beitrags-sätze angehoben. Ebenfalls höhere Beiträge gibt es für den Ersatz einer mit Öl, Gas oder elektrisch betriebenen Hei-zungsanlage durch eine kleine automatische Holzfeue-rung oder eine Wärmepumpe mit Erdwärmesonde sowie bei einer Ergänzung der bestehenden Haustechnik mit einer themischen Solaranlage.

Neu: Fördermittel für Minergie-P-Neubauten, Batterie-speicher für Photovoltaikanlagen und Impulsberatung Heizungsersatz

Einige Massnahmen wurden neu lanciert: So können neu Fördermittel für Minergie-P-Neubauten beantragt werden. Zusätzlich werden die Zertifizierungsgebühren für den Minergie-Standard übernommen. Auch statio-

näre, fabrikneue Batteriespeicher für bestehende oder neue Photovoltaikanlagen werden finanziell unterstützt. Wer über einen Heizungsersatz nachdenkt, kann zudem beim Verein Energie AR/AI eine Impulsberatung Heiz-kesslersatz anfordern. Die Beratung dauert maximal 2 Stunden und zeigt die verschiedenen Möglichkeiten einer Heizungsoptimierung auf. Die Beratung kostet den Gebäudebesitzer – abgezogen aller Fördermittel – nur noch Fr. 100.–

Förderung beantragen können private Liegenschaftsbesit-zer, private oder öffentliche Unternehmungen sowie auch die Gemeinden. Eingereichte Projekte sind innerhalb von zwei Jahren nach der Beitragszusicherung zu realisieren. Finanziert werden die Massnahmen des kantonalen För-derprogramms aus der Teilzweckbindung der CO₂-Abgabe sowie zu einem kleineren Teil aus jährlich zu bud-getierenden kantonalen Mitteln.

Detaillierte Infomationen zum kantonalen Förderpro-gramm Energie 2018-2020 finden Sie auf www.energie.ar.ch unter der Rubrik, Förderung. Gesuche sind elektronisch über das Webportal «Das Gebäudeprogramm» zu erstel-len (<https://portal.dasgebaeudeprogramm.ch/ar>). Der unter-schriebene Antrag ist mitsamt den notwendigen Beilagen auf postalischem Weg einzureichen.

Bei Fragen zu den Förderbedingungen und zur Gesuchs-abwicklung steht Ihnen der Verein Energie AR/AI zur Ver-fügung (071 353 09 49 oder info@energie-ar-ai.ch).



H. SHALA
Maler & Bodenleger
Tel. 071 870 06 16
Nat. 078 686 18 30
Langmoosstrasse 14
9410 Heiden
info@malerei-shala.ch
www.malerei-shala.ch

ZÄHNER **Holzbau**
Johannes **Winterdienst**

St. Gallerstrasse 4 9038 Rehetobel
Tel/Fax 071 877 12 13 079 610 15 13

Fenstersanierung – jetzt Aktuell

Mütter-Väterberatung Appenzeller Vorderland
Hausbesuche auf telefonische Anmeldung, Telefon 077 437 44 15

Schreinerei
– allgemeiner
Innenausbau
– Parkett
– Türen
– Möbel

– Normküchen
– Küchen nach Mass

René Rohner
9038 Rehetobel
Telefon 071 877 12 76
Mobile 079 438 76 23
E-Mail rrohner@paus.ch
Reparaturen aller Art

Mit Kaffi-Egge
buntik.ch
Handmade first- and secondhand
Öffnungszeiten Lädeli:
Do und Fr 9.00 - 11.00
(oder nach Vereinbarung)
am Sämmlerweg 12, 2. UG
9038 Rehetobel
-Lift vorhanden-
Mit Gartensitzplatz :-)
Ich freue mich auf Euch!
Fränzi Weiss
078 808 85 49 - buntik@gmx.ch
Weitere Infos und Aktuelles auf
www.buntik.ch oder Facebook:
buntik



R. STURZENEGGER

MALEREI · TAPETEN · ABRIEB
TEPPICHE · BELÄGE · PARKETT

SONNENBERGSTRASSE 1 · 9038 REHETOBEL · TEL. 071 / 877 10 23

Impressum

Redaktionsadresse

Gemeindekanzlei
Rechtobler Gmäändsblatt
St. Gallerstrasse 9,
9038 Rehetobel
Email:
redaktion@rehetobel.ch

Inseratadresse

MAPS
Sonnenbergstrasse 6
9038 Rehetobel
Telefon 071 878 70 80
gemeindeblatt@maps-
com.ch

Herstellung

Druckerei Lutz AG
Hauptstrasse 18
9042 Speicher
Telefon 071 344 13 78
Email:
info@druckereilutz.ch



AG Zimmerei + Schreinerei

Telefon 071877 11 08 oder 877 25 94
Telefax 071 877 25 61, Natel 079 355 65 43
zaehner-holzbau@bluewin.ch
www.zaehner-holzbau.ch

Haben Sie Wünsche...

betreffend Neubauten, Ein-, Aus- und
Umbauten, Küchen, usw.?
Wir erfüllen Ihnen diese mit Freude.

Ihr Ansprechpartner in sämtlichen
Zimmerei / Schreinerei-Arbeiten.

Unser Betrieb läuft ca. zur Hälfte mit
Rechtobler Solarstrom!



Silvie`s Hoorstübli

Coiffeur, Kosmetik, Massagen, Nailmodelage

Bis 21.00 Uhr geöffnet

St. Gallerstrasse 2, 9038 Rehetobel
Telefon 071 870 01 34, Mobile 079 318 60 01
info@silvies-hoorstuebli.ch, www.silvies-hoorstuebli.ch



September-Aktion:
Haarcoloration

Wir schenken Ihnen bei jeder Haarcoloration eine
auffrischende Haarpflege mit nach Hause!



wenkbau.ch

Wenk AG

9044 Wald AR
9038 Rehetobel
Tel 071 877 17 93
info@wenkbau.ch

HOCHBAU

TIEFBAU

RÜCKBAU

www.rehetobel.ch

ZU VERMIETEN

Ebni 580, 9044 Wald AR

2-Zimmer Wohnung
ca. 60 m²

Verfügbar ab sofort
Mietzins: Fr. 785.- exkl. NK

Mobile 079 236 64 54
info@wenkbau.ch



MITTWOCHS - BIKEN

Jeden Mittwoch organisieren wir eine
Mountainbike Tour für alle Biker, egal ob
Einsteiger oder Routinier. Wir starten
jeweils um 18.30 Uhr bei der Post Eggersriet
und fahren bis ca. 20.30 Uhr.

Neu bieten wir zwei Gruppen an:
die Gruppe Trail fährt ambitionierter
die Gruppe Fun fährt gemütlicher

Je nach Lust und Laune kannst Du bei
Deiner Wunschgruppe mitfahren.
Start ist am Mittwoch, 28. März 2018, ab 18.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Dich.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Fragen steht Marcel Raschle sehr gerne zur Verfügung. 079 947 56 57

Inserate direkt zu



gemeindeblatt@maps-com.ch



Sturzenegger Holzbau

Zimmerei Innenausbau Treppen Fassaden Sägerei



Isoliert natürlich.

9038 Rehetobel

Telefon 071 877 18 05

Telefax 071 877 11 79



Christoph Hutter
Technischer Leiter / Heiden

Preis-Leistung stimmt

Hightech unterstreicht Hightech!

„Die Entscheidung für die richtige Fassade fiel uns nicht leicht. Wir sind keine Schreiner - daher haben wir uns für die Verkleidung unseres Holz-Fertighauses mit Aluminium entschieden. Die Firma **gmür ENERGIE** hat diesen Auftrag mit höchster Kompetenz ausgeführt.

Die Gebäudehülle widerspiegelt unsere in der Leiterplattentechnik tätige Firma.“

Christoph Hutter, Varioprint AG, Heiden

www.gh-gmuer.ch



Nachweis von Amphibien-DNA mittels Barcoding und Deep-Sequencing

Microsynth AG/ecogenics GmbH (Balgach, Schweiz) haben ein Verfahren entwickelt für die Amplifikation von Amphibien-DNA zur Artbestimmung mittels Deep-Sequencing. Die Amplifikation erfolgt mit modifizierten Primern, welche es erlauben spezifisch die Amphibien-DNA zu amplifizieren (F: ATAAGACGAGAAGACCCYATGG; R: GYGGTCNCCCAACCNA*AA). Der reverse Primer ist ein equimolarer Pool von 4 Einzelprimern, welche die angegebenen Sequenz repräsentieren. Die PCR Amplifikation erfolgt unter Standardbedingungen mit einer proof-reading Polymerase und einer verkürzten Elongation time von 15 Sekunden. Zudem sind die Primer mit den entsprechenden Anhängen ergänzt, welche für eine NGS Analyse auf den Illumina-Plattformen notwendig sind.

Die resultierenden Sequenzdaten werden mit einer selbst entwickelten Analysepipeline und einer manuell kuriierten Referenzdatenbank bioinformatisch ausgewertet. Die Analysepipeline berücksichtigt das Barcode-Leaking und ergibt eine Aussage, ob eine spezifische Amphibien-Art in der analysierten Probe vorkommt. Das Verfahren ist auf alle Arten von Probenmaterial anwendbar inkl. Umwelt-DNA, welche aus Gewässern isoliert wird.

H.R. Kast AG
Dorf 10
9038 Rehetobel



Transporte
Brennstoffe
Getränke

- Getränke ab Rampe oder geliefert
- Muldenservice
- Heizöl

Lieferung von:

- Beton, Kies, Humus, Sand, etc.
- Gasflaschenverkauf für den Grill



Tel. 071 877 11 76 • Fax 071 877 11 74
transport@kast-transport.ch
www.kast-transport.ch

GRAF BAU

Nasen 16
9038 Rehetobel

Hoch- und Tiefbau
Umbau und Neubau
Abbruch
Umgebungsarbeiten

Telefon 071 870 04 92
Telefax 071 870 04 91
Natel 079 216 05 12
graf.bau@bluewin.ch
www.graf-bau.ch

Für Renovationen, Neu- und Umbauten SCHMID HOLZBAU AG THAL

Zimmerei • Schreinerei • Innenausbau • Treppenbau • Fassadenbau • Bauleitung • Planung

Dorfstrasse 25
9425 Thal
Telefon 071 888 11 60
schmidholzbau@bluewin.ch
www.schmidholzbau.ch

Privat:

Rudolf und Yolande Schmid
Ettenberg 6
9038 Rehetobel

Telefon 071 877 26 93

31 Jahre

**Gebäude-Unterhalt ist werterhaltend oder
-vermehrend und erst noch steuerlich absetzbar!**



RENÉ SAGER
IMMOBILIENVERMITTLUNG



René Sager | info@rsager-immo.ch
www.rsager-immo.ch | T 078 696 40 12
9038 Rehetobel

Mit vollem Einsatz unterstütze ich Sie beim Verkauf
oder bei der Suche von Ihrem neuen Zuhause rund
um den Säntis!

VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG | UNTERHALT

Energie sparen mit dem passenden Elektrogerät

Lassen Sie sich
von uns beraten.
071 898 89 42

EWH
Elektro-Shop

Elektro | Telematik | Energie | Shop

Kirchplatz 1 9410 Heiden
www.ewh.ch

WEINBURG
CAFÉ • BÄCKEREI • KONFITTOREI

Monatsbrot im September
Baumnussbrot

Unsere Spezialität: Gefüllte Appenzellerbiber

Einkaufen im Dorf – wir brauchen uns!

Leiden Sie unter *Krampfademern – Kniearthrose – Abszess – Bluterguss – Bluthochdruck – Tinnitus – Schulter-/Nackenschmerzen – Ischias – Hexenschuss – Verstauchung – Bakerzyste – ... – ... – oder etwas anderem?*

Die Blutegel-Therapie

lindert Schmerzen, fördert die Durchblutung, hemmt Entzündungen,
stärkt das Immunsystem, entwässert und entgiftet.

Lassen Sie sich über die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten in meiner Praxis
informieren! **Vereinbaren Sie gleich einen Termin für Ihr Vorgespräch oder
kommen Sie an den nächsten Info-Abend am**

DO, 13. September 2018, 19.30

Anmeldung: info@praxishoffmann.ch Tel: 071 888 87 86

Dauer: ca. 90 Min., Platzzahl ist beschränkt!! Eintritt Fr. 25.- *Naturheilpraxis*

weitere Daten: 11.10.18, 8.11.18, 13.12.18

Mit Zusatzversicherung Krankenkassen anerkannt!!

Renata Hoffmann – Kronenwiese 1319 – 9427 Wolfhalden AR

Der neue Opel

GRANDLAND X



Zil-Garage St. Gallen AG
9016 St. Gallen, 071 282 30 40
www.zil-garage.ch

Langmoos-Garage
9404 Rorschacherberg, 071 855 40 42
www.schawalder.opel.ch

Autocenter Winkeln GmbH
9015 St. Gallen, 071 310 08 40
www.opel-winkeln.ch

Mühlegg – Garage
9000 St. Gallen, 071 222 75 92
www.muehlegg-garage.ch

wann	was	wo	wer
1. Sept., Sa. 10.00-15.00	Tag der Begegnung	«Krone»	
1. Sept., Sa. 18.00-21.30	Eröffnung Atelierhaus mit Vernissage	Atelierhaus	Tolle Art&Weise
2. Sept., So. 09.45	Begrüssung der Konfirmanden	evang. Kirche	
2. Sept., So. 19.00	Konzert mit Peter Lenzin, Andrea Lang, Claire Pasquier und Helen Moody	evang. Kirche	LG Dorf
3. Sept., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
5. Sept., Mi. 14.00-16.00	öffentlicher Atelierversauf	Wohnheim Sonne	
5. Sept., Mi. 15.00	Gespräche über Gott und die Welt	«Krone»	
5. Sept., Mi. 17.00	Unentgeltliche Rechtsberatung	Gemeindehaus Heiden	
5. Sept., Mi. 14.00-17.00	Jugendraum Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
7. Sept., Fr. nachmittags	Jungbürgerfeier	Rehetobel	Gemeinderat
7. Sept., Fr. ab 15.00	Velomuseum offen		
7. Sept., Fr. 20.00	Mitgliederversammlung	Rest. Achmühle	SVP Rehetobel
7. Sept., Mi. ab 20.00	Jugendraum ab Oberstufe	Jugendraum	
8. Sept., Sa. ab 17.30	Oktoberfest	GZ	MG Brass Band
9. Sept., So. 09.45	ökumenischer Erntedank-Gottesdienst	evang. Kirche	Kirchen Rehetobel und Landfrauen
10. Sept., Mo. 19.30	Samariterübung	GZ	Samariterverein
12. Sept., Mi. 14.00-17.00	Jugendraum Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
12. Sept., Mi. 15.00	kath. Gottesdienst	«Krone»	
13. Sept., Do. 19.30	Austausch über die Abstimmungsvorlagen	Dorf 5	LG Dorf
14. Sept., Fr. 20.00	Mein Leben und ich; Gast: Peter Roth (Musiker/Komponist)		kronenbuehl.ch
14. + 15. Sept. ab 11.00	Jahrmarkt	GZ	
14. Sept., Fr. 14.00-19.00	1. Rechtobler Jahrmarkt-Schiessen	GZ	SG Rehetobel
16. Sept., So. 09.45	Gottesdienst zum Eidg. Dank-, Buss- und Bettag	evang. Kirche	
17. Sept., Mo. 18.30-19.00	Grüngutsammlung	Buechschwendi	
17. Sept., Mo. 19.00-22.00	BLS-AED-SRC Komplett Refresher Kurs	GZ	Samariterverein
18. Sept., Di.	Landsitzung Regierungsrat AR	GZ	Gemeinderat
19. Sept., Mi. 14.00-17.00	Jugendraum Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
19. Sept., Mi. 15.00	Gespräche über Gott und die Welt	«Krone»	
20. Sept., Do. 19.30	Lesung Iris Blum «mächtig geheim»	Bibliothek	LG Dorf / Bibliothek
21. Sept., Fr. ab 8.00	125 Jahre Viehschau mit Festwirtschaft	Ebni, Wald	
22. Sept., Sa. 08.30-10.30	Kinderartikelbörse Heiden	Kursaal Heiden	
22. Sept., Sa. 09.00	Notfälle für Kleinkinder	GZ	Samariterverein
22. Sept., Sa.	Schauabend Viehschau	MZG Wald	
22. Sept., Sa. 14.00-17.00	Endschiessen	Schützenhaus	SG Rehetobel
23. Sept., So.	Abstimmungssonntag		
24. Sept., Mo. 19.00	Vereinshöck	Rest. Linde	LG Lobenschwendi
25. Sept., Di. 19.15-20.15	Friedensmeditation	evang. Kirche	
25. Sept., Di. 20.00	Zischtigs Höck		
26. Sept., Mi. 14.00-17.00	Jugendraum Unter- und Mittelstufe	Jugendraum	
29. Sept., Sa.	Pilzabend	Hofmüli	Verein Abtropfi

Nächste Ausgabe:
Freitag, 28. September 2018

Redaktions- und Inserateschluss:
Donnerstag, 20. September 2018

Textbeiträge an:
Gemeindekanzlei, Rechtobler Gmäändsblatt,
St.Gallerstrasse 9, 9038 Rehetobel
E-mail: redaktion@rehetobel.ch

Jungbürgerfeier
Freitag, 7. September 2018

Abstimmungssonntag:
Sonntag, 23. September 2018
09.30 bis 11.00 Uhr
Urne beim Gemeindezentrum